

# Investitionserklärung: Tankcontainer – Buss Container Direktinvestment 2018



Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals führen. Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen.

Ich, der/die Unterzeichnende (nachfolgend auch „Anleger“)

Nachname, Vorname / Firma	Geburtsdatum	Staatsbürgerschaft

Meldeanschrift:

Postleitzahl	Ort	Straße, Hausnummer

Wenn abweichende Postanschrift:

Postleitzahl	Ort	Straße, Hausnummer

Beruf/Tätigkeit	E-Mail

Telefon	Mobil

Kreditinstitut	IBAN	BIC

Besondere Angaben im Verwendungszweck	Kontoinhaber falls abweichend

biefe hiermit der Buss Global Direct (U.K.) Limited, The Old House, Redwell, Ightham, Kent, TN15 9EE, United Kingdom, (nachfolgend auch „Buss Global Direct“) den Abschluss des im Verkaufsprospekt vom 11.01.2018 dargestellten Kauf-, Vermietungs- und Rückkaufvertrags für die Angebotstranche

- Buss Container 71 – US-Dollar     Buss Container 72 – Euro

für eine Anzahl von \_\_\_\_\_ Tankcontainern (im Folgenden „Container“) an. Der Kaufpreis beträgt gemäß den im Kauf-, Vermietungs- und Rückkaufvertrag zu der oben angekreuzten Angebotstranche dargestellten Konditionen \_\_\_\_\_  US\$/  €\* je Container abzüglich eines Rabatts von \_\_\_\_\_  US\$/  €\* je Container. Der Gesamtkaufpreis (im Folgenden auch „Investitionsbetrag“ genannt) beträgt damit \_\_\_\_\_  US\$/  €\* (in Worten: \_\_\_\_\_  US\$/  €\*).

**Nur für Buss Container 71 – US-Dollar:**

Mir ist bekannt, dass meine kontoführende Bank und gegebenenfalls deren Korrespondenzbanken bei der Überweisung der Miet- und Rückkaufpreiszahlung in US-Dollar auf mein Bankkonto Gebühren erheben können, die ich zu tragen habe.

- Abweichend von § 3 Absatz 3 Satz 2 des Kauf-, Vermietungs- und Rückkaufvertrages wähle ich im Rahmen dieses Vertrags Euro als Auszahlungswährung für die Containermiete. Basis für die Berechnung ist der Auszahlungsbetrag in US-Dollar. Die Auszahlung in Euro erfolgt nur dann, wenn dieses Feld angekreuzt worden ist. Buss Global Direct hat die für das entsprechende Quartal geschuldete Miete innerhalb eines Zeitraums von fünf Bankarbeitstagen vor dem Tag der jeweiligen Mietzahlung zum Tageskurs in Euro umzutauschen. Mit der Zahlung der aus dem Umtausch resultierenden Summe an den Erwerber gilt die Mietzahlung als erbracht.

Mir ist bekannt, dass Buss Global Direct die Buss Investor Services GmbH, Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg (ab 1. März 2018: Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg) (Telefon: +49 40 3198-1770, Telefax: +49 40 3198-1719; im Folgenden „Buss Investor Services“) mit Abschluss des Vertrags damit beauftragt, den Kauf-, Vermietungs- und Rückkaufvertrag administrativ zu betreuen, damit der Anleger für vertragstechnische Fragen einen direkten Ansprechpartner in der Bundesrepublik Deutschland hat. Ich bin damit einverstanden, dass Buss Global Direct meine Investitionserklärung durch einen Annahemermerk auf meiner Investitionserklärung annimmt. Buss Investor Services wird mich unverzüglich von der Annahme meiner Investitionserklärung informieren.

Nach Annahme meiner Investitionserklärung und Zahlungsaufforderung durch Buss Investor Services werde ich den vollständigen Gesamtkaufpreis innerhalb von 14 Tagen auf das in der Zahlungsaufforderung genannte Bankkonto von Buss Global Direct leisten.

Ich bestätige, dass meine Investitionserklärung vorbehaltlos und auf der Grundlage des Verkaufsprospekts vom 11.01.2018 und des darin abgedruckten Kauf-, Vermietungs- und Rückkaufvertrags einschließlich etwaiger Nachträge zum Verkaufsprospekt erfolgt und keine hiervon abweichenden oder darüber hinaus gehenden Erklärungen oder Zusicherungen abgegeben worden sind.

**X**  
 \_\_\_\_\_  
 Ort / Datum

**X**  
 \_\_\_\_\_  
 Unterschrift der Anlegerin/des Anlegers

**Der vorstehende Antrag wird angenommen:**

\_\_\_\_\_  
 Ightham,  
 Ort/Datum

\_\_\_\_\_ Buss Global Direct (U.K.) Limited

## Empfangsquittung

Ich habe die **nachfolgend angekreuzten** Unterlagen in Papierform oder in digitaler Form (z. B. PDF-Datei, Datenspeicher) erhalten. Im Fall der Bereitstellung der Unterlagen in digitaler Form habe ich mich ausdrücklich für diese Form der Information entschieden. Mir ist bekannt, dass diese Unterlagen unter [www.buss-capital.de](http://www.buss-capital.de) erhältlich sind oder bei der Buss Capital GmbH & Co. KG, Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg (ab 1. März 2018: Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg) kostenlos in Papierform angefordert werden können. Ich hatte vor der Unterzeichnung der Investitionserklärung ausreichend Zeit, den Verkaufsprospekt, eventuelle Nachträge sowie das Vermögensanlagen-Informationsblatt und insbesondere auch die in diesen Unterlagen enthaltenen Risikohinweise zu lesen.

Erhaltene Unterlagen (bitte ankreuzen und ausfüllen):

- Verkaufsprospekt (Stand: 11.01.2018) einschließlich der darin abgedruckten Kauf-, Vermietungs- und Rückkaufverträge;
- sofern zum Zeitpunkt meiner Zeichnung erstellt, die Nachträge zum Verkaufsprospekt:

Anzahl der Nachträge: \_\_\_\_\_ Datum des letzten Nachtrags: \_\_\_\_\_ ;

- Vermögensanlagen-Informationsblatt der auf Seite 1 ausgewählten Angebotstranche in der zum Zeitpunkt meiner Zeichnung geltenden Fassung  
(Stand : \_\_\_\_\_)

**X**

Ort / Datum

**X**

Unterschrift der Anlegerin/des Anlegers (Empfangsquittung)

## Widerrufsbelehrung

Hiermit bestätige ich, die auf Seite 4 abgedruckte Widerrufsbelehrung erhalten zu haben.

**X**

Ort / Datum

**X**

Unterschrift der Anlegerin/des Anlegers (Widerrufsbelehrung)

### Ich bestätige,

- auf Grund meiner wirtschaftlichen und finanziellen Erfahrung beziehungsweise auf Grundlage der entsprechenden Erfahrung meines hinzugezogenen Beraters in der Lage zu sein, die Risiken der Investition abzuwägen;
- weder über die US-amerikanische oder kanadische Staatsbürgerschaft zu verfügen noch einen Wohnsitz in den USA, Kanada, Japan oder Australien zu haben;
- mir darüber bewusst zu sein, dass das Kapital für den Investitionszeitraum fest gebunden ist, es für den Handel von Containern keinen geregelten Markt gibt und die Handelbarkeit (Fungibilität) der Vermögensanlagen eingeschränkt ist;
- mir darüber bewusst zu sein, dass die vorliegende Investitionsmöglichkeit keine mündelsichere Kapitalanlage darstellt, sondern ein unternehmerisches Risiko beinhaltet. Mir ist bewusst, dass sich das Angebot nur an Anleger richtet mit der Bereitschaft und finanziellen Verlusttragfähigkeit, signifikante Ausfallrisiken in Höhe von 100 % seines Anlagebetrages (Totalverlust) sowie weitere zusätzliche, derzeit nicht bezifferbare Zahlungsverpflichtungen zu tragen. Im Rahmen meiner Investitions- bzw. Anlageentscheidung habe ich die im Verkaufsprospekt abgedruckten Risikohinweise zur Kenntnis genommen;
- damit einverstanden zu sein, dass die im Zusammenhang mit meiner Investitionserklärung angegebenen personen- und investitionsbezogenen Daten über eine EDV-Anlage durch die Buss Global Direct (U.K.) Limited sowie den von dieser mit der Durchführung und der Verwaltung der Investition Beauftragten (das sind insbesondere die Anbieterin Buss Capital GmbH & Co. KG - Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg (ab 1. März 2018: Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg) – sowie die Buss Investor Services GmbH) gemäß den Regelungen der geltenden Datenschutzgesetze verarbeitet, gespeichert und genutzt werden. Ich gehe dabei davon aus, dass diese ausschließlich zur Verwaltung meiner Investition bzw. zu meiner Betreuung verwendet werden. Eine Übermittlung an Dritte findet darüber hinaus nur statt, wenn hierzu eine gesetzliche Verpflichtung besteht.**

**X**

Ort / Datum

**X**

Unterschrift der Anlegerin/des Anlegers

## Verbraucherinformationen gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 i. V. m. Artikel 246 b § 1 Absatz 1 EGBGB

Ich bin ausdrücklich über die auf der Rückseite dieser Investitionserklärung abgedruckten Verbraucherinformationen gemäß § 312d BGB i.V.m. Artikel 246b § 2 Abs.1 und Artikel 246b § 1 Abs. 1 EGBGB in Kenntnis gesetzt worden. Diese Verbraucherinformationen sind nur bis zur Bekanntgabe von Änderungen gültig.

**X**

Ort / Datum

**X**

Unterschrift der Anlegerin/des Anlegers

## Einverständniserklärungen

Ich möchte zukünftig gerne Informationen zu Produkten erhalten, die von der Buss Capital GmbH & Co. KG, Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg (ab 1. März 2018: Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg), oder von einem mit ihr verbundenen Unternehmen vertrieben werden. Ich bin damit einverstanden, dass die Buss Capital GmbH & Co. KG oder ein mit ihr verbundenes Unternehmen zu diesem Zweck meine Daten gemäß den Regelungen der geltenden Datenschutzgesetze von der Buss Global Direct (U.K.) Limited erhält und bei sich verarbeitet, speichert und nutzt. Ich kann jederzeit die Löschung meiner Daten verlangen.

**X**

Ort, Datum

**X**

Unterschrift der Anlegerin/des Anlegers (Einverständniserklärung)

## Vermittelt durch (vollständiger Name und Anschrift)

**FondsDISCOUNT.de**

wallstreet:online capital AG  
**FondsDISCOUNT.de**  
Michaelkirchstr. 17/18  
10179 Berlin

Telefon 030 2757764-00  
Fax 030 2757764-15

## 1. Identität, ladungsfähige Anschrift, Vertretungsberechtigte und Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers sowie andere für die Geschäftsbeziehung mit dem Anleger maßgebliche Personen

### Emittentin

Buss Global Direct (U.K.) Limited (Company Registration Number 09200793), The Old House, Redwell, Ightham, Kent, TN15 9EE, United Kingdom. Board of Directors: Michael Andrew Cooper, Nicholas John Boulter und Dr. Dirk Baldeweg

Die Gesellschaft ist eine Gesellschaft nach englischem Recht. Die Gesellschaft hat keine unternehmensspezifische Satzung, sondern hat im Rahmen ihrer ersten Sitzung der Direktoren beschlossen, sogenannte „model articles for private companies limited by shares“ ihrer internen Organisation zugrunde zu legen. Die Model Articles bestimmen keinen Gegenstand des Unternehmens. Die wichtigen Tätigkeitsbereiche des Unternehmens sind der Aufbau, das Halten und das Verwalten eigenen Vermögens im In- und Ausland, insbesondere die Investition in Tankcontainer, die im internationalen Handel eingesetzt werden. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gegenstand des Unternehmens unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Sie darf sich an anderen Gesellschaften beteiligen und Zweigniederlassungen errichten.

### Anbieterin

Buss Capital GmbH & Co. KG (Handelsregister Hamburg, HRA 100327), Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg (ab 1. März 2018: Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg), Deutschland, Telefon +49 (0)40 3198-1600, Telefax +49 (0)40 3198-1648, Internet: [www.buss-capital.de](http://www.buss-capital.de), vertreten durch ihre Komplementärin, die Buss Capital Verwaltung GmbH (Handelsregister AG Hamburg, HRB 90430), ansässig ebendort, diese vertreten durch deren einzelvertretungsberechtigte Geschäftsführer Dr. Johann Killinger, Dr. Dirk Baldeweg und Marc Nagel (geschäftsansässig ebendort).

Hauptgeschäftstätigkeit der Anbieterin sind Konzeption und Vertrieb von Kapitalanlagen aus Schifffahrt, Transportlogistik sowie Immobilien (Seiten 136 ff. und 172 ff. des Verkaufsprospekts).

### Administrative Betreuung des Kauf-, Vermietungs- und Rückkaufvertrags in Deutschland

Buss Investor Services GmbH (Handelsregister Hamburg, HRB 121571), Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg (ab 1. März 2018: Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg), Deutschland, Telefon +49 (0)40 3198-1770, Telefax +49 (0)40 3198-1719, Internet: [www.buss-investor-services.de](http://www.buss-investor-services.de), vertreten durch ihren einzelvertretungsberechtigten Geschäftsführer Stefan Krueger (geschäftsansässig ebendort).

Hauptgeschäftszweck der Buss Investor Services GmbH ist die Erbringung von Dienstleistungen für ausländische Gesellschaften, insbesondere die Erstellung von deutschsprachigen Berichten und sonstigen Unterlagen für Investoren. Ausgenommen sind erlaubnispflichtige Geschäfte.

### Name und Anschrift des Vermittlers

Die Angaben über den gegenüber dem Anleger auftretenden Anlagevermittler befinden sich auf Seite 2 (unten) der Investitionserklärung.

## 2. Aufsichtsbehörde

Eine Aufsichtsbehörde für die Emittentin und die Anbieterin besteht nicht.

## 3. Wesentliche Merkmale und Zustandekommen des Vertrags

Mit Zustandekommen des Kauf-, Vermietungs- und Rückkaufvertrags durch Unterzeichnung der vorstehenden Investitionserklärung erwirbt der Anleger Tankcontainer („Container“) von der Buss Global Direct (U.K.) Limited („Vertragspartner“) und vermietet diese anschließend an den Vertragspartner. Die detaillierten Merkmale der Container (Ausmaße, Gewicht, Spezifikationen, etc.) sind der jeweiligen Darstellung der Angebotstranche im Verkaufsprospekt Buss Container Direktinvestment 2018 zu entnehmen, auf das die vorstehende Investitionserklärung Bezug nimmt. Mietrate und Mietdauer sind vertraglich festgelegt. Die Container werden im internationalen Warentransport eingesetzt. Nach Ablauf der Mietdauer kauft der Vertragspartner die Container zu dem im Kauf-, Vermietungs- und Rückkaufvertrag festgelegten Rückkaufpreis zurück. Die Vertragsbestimmungen ergeben sich aus dem der jeweiligen Angebotstranche entsprechenden und im Verkaufsprospekt Buss Container Direkt 2018 abgedruckten Kauf-, Vermietungs- und Rückkaufvertrag (Seite 190 ff. und Seite 193 ff. des Verkaufsprospekts).

Der Anleger unterzeichnet mit der vollständig ausgefüllten Investitionserklärung den Kauf-, Vermietungs- und Rückkaufvertrag und leitet diese an den Vertragspartner c/o Buss Investor Services GmbH, Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg (ab 1. März 2018: Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg) zur Gegenzeichnung weiter.

Nach der Gegenzeichnung der Investitionserklärung durch den Vertragspartner erhält der Anleger ein Schreiben mit der Information über die Annahme der Investitionserklärung und der Zahlungsaufforderung bezüglich des Gesamtkaufpreises für die Container.

## 4. Mindestlaufzeit des Vertrags/Laufzeit der Vermögensanlagen und Kündigungsregelungen

Die Laufzeit der Vermögensanlagen beträgt zwei Jahre und damit mindestens 24 Monate gemäß § 5a Vermögensanlagengesetz und beginnt am fünften Tag, der auf den Tag der Gutschrift des vom Anleger für die Container zu zahlenden Gesamterwerbspreises auf dem Bankkonto der Emittentin folgt. Aufgrund der Zahlungsbedingungen für Mieten und Rückkaufpreis sowie des individuellen Mietbeginns aufgrund des jeweiligen Einzahlungszeitpunkts des Gesamterwerbspreises durch den Anleger ergibt sich für jeden Anleger eine individuell zu berechnende Laufzeit von minimal zwei Jahren und 40 Tagen (Gutschrift des Gesamterwerbspreises der Container fünf Kalendertage vor Quartalsende nach Zahlung durch den Anleger) und maximal zwei Jahren, vier Monaten und neun Tagen (Gutschrift des Gesamterwerbspreises der Container vier Kalendertage vor Quartalsende nach Zahlung durch den Anleger). Die Laufzeit der Vermögensanlage endet mit Auszahlung der letzten Miete und des Rückkaufpreises an den Anleger. Die Mietlaufzeit beginnt – ebenso wie die Laufzeit der Vermögensanlage – am fünften Tag, der auf den Tag der Gutschrift des vom Anleger für die Container zu zahlenden Gesamterwerbspreises auf dem Bankkonto der Emittentin folgt und endet nach Ablauf von zwei Jahren ab diesem Datum, ohne dass eine Kündigung erforderlich ist. Da das Vertragsverhältnis mit der Emittentin nach Ablauf der Mietzeit und Zahlung der letzten Miete und des Rückkaufpreises von selbst endet, ist eine Kündigung nach Ablauf der Laufzeit nicht erforderlich. Die Möglichkeit einer ordentlichen Kündigung der Vermögensanlage während der Laufzeit ist vertraglich ausgeschlossen.

## 5. Leistungsvorbehalt

Das öffentliche Angebot erfolgt ausschließlich in Deutschland und beginnt einen Werktag nach Veröffentlichung dieses Verkaufsprospekts. Die Zeichnungsfrist endet bei vollständigem Verkauf sämtlicher im Rahmen dieser Vermögensanlagen angebotenen 1.624 Tankcontainer einschließlich etwaiger Erhöhungen des Angebotsvolumens, spätestens aber am 31.12.2018. Die Emittentin ist berechtigt nach entsprechendem Beschluss mit einfacher Mehrheit durch das Board of Directors der Emittentin, unabhängig von der Anzahl der in den zwei Angebot-

stranchen verkauften Tankcontainer, jederzeit die Zeichnungsfrist vorzeitig zu schließen. Eines spezifischen Grundes bedarf es dafür nicht. Weitere Möglichkeiten, die Zeichnung vorzeitig zu schließen, bestehen nicht.

Eine Kürzung der Anzahl verkaufter Tankcontainer in den Angebotstranchen Buss Container 71 – US-Dollar und Buss Container 72 – Euro ist nicht möglich und es kann auch kein Bruchteilseigentum erworben werden. Wird der Erwerbspreis nicht oder nicht vollständig geleistet, erwirbt der Anleger keinen Tankcontainer, da die Emittentin von ihrem Rücktrittsrecht gemäß § 1 Ziffer 2 des Kauf-, Vermietungs- und Rückkaufvertrages Gebrauch machen wird. Bereits geleistete Beträge werden dem Anleger zurück überwiesen.

## 6. Gesamtpreis der Vermögensanlage und gegebenenfalls zusätzlich anfallende Steuern und Kosten

Der Gesamterwerbspreis ergibt sich bei den Angebotstranchen Buss Container 71 – US-Dollar sowie Buss Container 72 – Euro aus dem Einzelerwerbspreis pro Tankcontainer multipliziert mit der Anzahl der vom Anleger erworbenen Tankcontainer. Der Einzelerwerbspreis pro Tankcontainer ergibt sich wiederum aus dem Kaufpreis in der jeweiligen Angebotstranche vor Rabatt, abzüglich des für den jeweiligen Anleger bei der jeweiligen Angebotstranche anwendbaren Mengenrabatts bei Kauf von mehr als einem Tankcontainer. Der Erwerbspreis beträgt bei der Angebotstranche Buss Container 71 – US-Dollar mindestens 15.900 US-Dollar für einen Tankcontainer und bei der Angebotstranche Buss Container 72 – Euro mindestens 13.750 Euro für einen Tankcontainer.

Der Anleger trägt die Kosten der Überweisung des Gesamtkaufpreises für die von ihm erworbenen Container. Ebenso hat er eigene Kosten für beispielsweise Fernkommunikationsmittel, Porto, Bankgebühren oder Beratungskosten zu tragen.

Aus steuerlicher Sicht erzielt der Anleger aus der Vermietung und dem Verkauf der Container Einkünfte aus Kapitalvermögen. Die Mietzahlungen und der Rückkaufpreis für die Container setzen sich daher steuerlich aus Tilgung und Zinsen zusammen. Der Zinsanteil ist vom Anleger im Rahmen seiner jährlichen Steuererklärung als Kapitaleinkünfte zu versteuern. Die Höhe des jährlichen steuerpflichtigen Zinsanteils wird dem Anleger mitgeteilt. Buss Global Direct behält keine Steuern ein und führt daher auch keine Steuern für den Anleger an das Finanzamt ab. Bei Investitionen in US-Dollar können zusätzliche Steuern durch Währungskurschwankungen für den Anleger entstehen. Dem Anleger wird empfohlen, sich im Hinblick auf die Containerinvestition von einem Steuerberater beraten zu lassen.

## 7. Etwaige zusätzliche Kosten

Im Rahmen seiner Investition können dem Anleger über den Erwerbspreis der Container hinaus folgende weitere Kosten im Zusammenhang mit den angebotenen Vermögensanlagen entstehen:

- Kosten im Rahmen der Überweisung des investierten Kapitals;
- Porto und Telekommunikationskosten;
- bei Überweisung der Miet- und Rückkaufpreiszahlungen in US-Dollar können durch Korrespondenzbanken und die Empfängerbank Gebühren entstehen, die durch den Anleger als Zahlungsempfänger zu tragen sind; dies gilt sowohl für die Zahlung auf ein US-Dollar-Konto als auch für Zahlungen auf ein Euro-Konto;
- Zinsen, Gebühren und etwaige Vorfälligkeitsentschädigungen bei Fremdfinanzierung der Containerinvestition durch den Anleger (von der abgeraten wird);
- Beratungskosten (Steuerberater, Finanzdienstleister, Rechtsanwalt etc.);
- Kosten im Zusammenhang mit Einsprüchen gegen individuelle Steuerbescheide;
- Kosten im Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten
- Kosten für die Übertragung der Tankcontainer, insbesondere die zusätzliche Übertragungsgebühr für Buss Investor Services in Höhe von 125 Euro (zzgl. Umsatzsteuer);
- Etwaige Kosten für einen Legitimationsnachweis im Erbfall.

Die Höhe der jeweiligen Kosten, mit Ausnahme der zusätzlichen Übertragungsgebühr für Buss Investor Services in Höhe von 125 Euro (zzgl. Umsatzsteuer), kann nicht genau bestimmt werden. Darüber hinaus entstehen im Zusammenhang mit den angebotenen Vermögensanlagen keine weiteren Kosten, insbesondere keine solche Kosten, die mit dem Erwerb, der Verwaltung und der Veräußerung der Vermögensanlagen verbunden sind.

#### 8. Zahlung und Erfüllung

Der Anleger hat den Gesamtkaufpreis für die von ihm erworbenen Tankcontainer innerhalb von 14 Tagen nach Zahlungsaufforderung durch den Vertragspartner c/o Buss Investor Services GmbH, Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg (ab 01. März 2018: Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg) auf das in der Zahlungsaufforderung angegebene Bankkonto des Vertragspartners unter Angabe der Vertragsnummer (Verwendungszweck) zu leisten. Die Übertragung des Eigentums an den Containern auf den Anleger erfolgt binnen 90 Kalendertagen nach der Gutschrift des Kaufpreises auf dem genannten Bankkonto. Zum Nachweis, welche Tankcontainer von der Emittentin auf den Anleger übertragen wurden, erhält der Anleger ein Eigentumszertifikat mit den Seriennummern der erworbenen Container. Die Übergabe der Container an den Anleger wird ersetzt durch die Vereinbarung über die Vermietung der erworbenen Container an den Vertragspartner. Die Container werden somit zu dem Zeitpunkt vom Anleger in Besitz genommen, zu dem der Mietvertrag geschlossen wird (Besitzmittlungsverhältnis). Der Mietvertrag beginnt am fünften des auf den Tag der Gutschrift des vollständigen Gesamtkaufpreises auf dem Bankkonto von Buss Global Direct folgenden Kalendertags.

#### 9. Widerrufs- und Rückgaberecht

Dem Anleger steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. In Bezug auf bestehende Widerrufs- oder Rückgaberechte wird auf die diesen Verbraucherinformationen nachstehende Widerrufsbelehrung verwiesen.

#### 10. Gültigkeitsdauer der zur Verfügung gestellten Informationen

Die Informationen zum jeweiligen Angebot verlieren nach Beendigung des Angebots oder dem vollständigen Verkauf der angebotenen Tankcontainer ihre Gültigkeit, spätestens aber am 31.12.2018.

#### 11. Risiken der Anlage

Es handelt sich bei den hier angebotenen Vermögensanlagen um ein unternehmerähnliches Engagement, das mit erheblichen Risiken verbunden ist. Die in dem Verkaufsprospekt zu diesen Vermögensanlagen dargestellten Risiken können sowohl einzeln als auch kumuliert auftreten. Dabei kann das gesamte investierte Kapital verloren gehen.

Darüber hinaus könnten den Anleger zusätzliche Zahlungsverpflichtungen treffen, die über den Betrag des investierten Kapitals hinausgehen und das weitere Vermögen des Anlegers gefährden. Bei einer Fremdfinanzierung der Investition auf Seiten des Anlegers muss dieser den entsprechenden Kapitaldienst einschließlich Zinsen, Kreditgebühren und ähnlichen Kosten der Fremdfinanzierung im Fall geringerer Miet- und Rückkaufpreiszahlungen aus seinem weiteren Vermögen erbringen, sodass Verluste über den Totalverlust des investierten Kapitals hinausgehen können. Gleichermaßen muss der Anleger Zahlungsverpflichtungen aus etwaigen Rechtsstreitigkeiten wie Rechtsanwaltskosten und Gerichtskosten und/oder für Steuerberatungskosten aus seinem weiteren Vermögen erbringen, sofern diese Zahlungsverpflichtungen die vom Anleger realisierten Miet- und Rückkaufpreiszahlungen übersteigen. Es besteht das Risiko der Privatinsolvenz, falls das weitere Vermögen des Anlegers nicht ausreichend ist, um entsprechende Zahlungen zu leisten.

Das maximale Risiko eines Anlegers besteht somit im Verlust seines investierten Kapitals und der darüber hinaus gehenden Gefährdung seines weiteren Vermögens bis hin zur Privatinsolvenz des Anlegers aufgrund von Zahlungsverpflichtungen aus einem individuellen Kreditvertrag, aus Kosten im Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten und/oder aus Steuerberatungskosten.

Für den Handel von Containern gibt es keinen geregelten Markt, die Handelbarkeit (Fungibilität) der Vermögensanlagen ist daher eingeschränkt. Zu den Risiken der unternehmer-

ähnlichen Investition wird auf das Kapitel „Risiken der Vermögensanlagen“ (Seite 44 ff. des Verkaufsprospekts) verwiesen. In der Vergangenheit erwirtschaftete Erträge sind kein Indikator für künftige Erträge. Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen.

#### 12. Vertragliche Kündigungsbedingungen

Da das Vertragsverhältnis mit der Emittentin nach Ablauf der Mietzeit und Zahlung der letzten Miete und des Rückkaufpreises von selbst endet, ist eine Kündigungsfrist nach Ablauf der Laufzeit nicht erforderlich. Die Möglichkeit einer ordentlichen Kündigung der Vermögensanlage während der Laufzeit ist ausgeschlossen. Das Recht zu einer außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund ist hiervon nicht berührt. Vertragsstrafen sind nicht vorgesehen.

#### 13. Garantiefonds

In Bezug auf die Vermögensanlagen besteht kein Garantiefonds oder eine andere Entschädigungsregelung.

#### 14. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Der Kauf-, Vermietungs- und Rückkaufvertrag unterliegt deutschem Recht. Auch vor Vertragsabschluss unterliegt die Aufnahme von Beziehungen zum Interessenten/Anleger dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand für Streitigkeiten aus dem Kauf-, Vermietungs- und Rückkaufvertrag ist – soweit gesetzlich zulässig – Hamburg.

#### 15. Sprache

Vertragsbedingungen und sonstige Informationen für den Anleger werden auf Deutsch mitgeteilt. Auch während der Vertragslaufzeit findet die Kommunikation auf Deutsch statt.

#### 16. Zugang des Verbrauchers zu außergerichtlichen Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren

Bei Streitigkeiten aus der Anwendung der Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) betreffend Fernabsatzverträge über Finanzdienstleistungen einschließlich damit zusammenhängender Streitigkeiten aus der Anwendung des § 676 h BGB können Anleger (unbeschadet ihres Rechts, die Gerichte anzurufen) die bei der Deutschen Bundesbank eingerichtete Schlichtungsstelle (Adresse: Deutsche Bundesbank, Schlichtungsstelle, Taunusanlage 5, 60329 Frankfurt, Telefon 069 2388-1907/1906, Telefax 069 2388-1919) anrufen. Die Beschwerde ist schriftlich unter kurzer Schilderung des Sachverhalts und unter Beifügung der zum Verständnis der Beschwerde erforderlichen Unterlagen zu erheben. Der Beschwerdeführer hat zu versichern, dass er in der Streitigkeit noch kein Gericht, keine Streitschlichtungsstelle und keine Gütestelle, die Streitbeilegung betreibt, angerufen und auch keinen außergerichtlichen Vergleich mit dem Beschwerdegegner abgeschlossen hat. Der Beschwerdeführer kann sich im Verfahren vertreten lassen. Die Voraussetzungen für den Zugang und das Verfahren bestimmen sich nach der Schlichtungsstellenverfahrensverordnung.

### Widerrufsbelehrung

– gilt nur bei Anlegern, die als Verbraucher i.S.d. § 13 BGB handeln –

#### Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

**Buss Global Direct (U.K.) Limited**  
c/o Buss Investor Services GmbH  
Am Sandtorkai 48 · 20457 Hamburg  
Telefon: 040 3198-1770 · Telefax: 040 3198-1719  
E-Mail: [direct.uk@bussglobal.com](mailto:direct.uk@bussglobal.com)

**Ab dem 1. März 2018 ist der Widerruf zu richten an:**

**Buss Global Direct (U.K.) Limited**  
c/o Buss Investor Services GmbH  
Bei dem Neuen Krahn 2 · 20457 Hamburg  
Telefon: 040 3198-1770 · Telefax: 040 3198-1719  
E-Mail: [direct.uk@bussglobal.com](mailto:direct.uk@bussglobal.com)

#### Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies auch dazu führen, dass sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

#### Ende der Widerrufsbelehrung

# Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es uns zurück.)

Per Post an:

**Buss Global Direct (U.K.) Limited**  
c/o Buss Investor Services GmbH  
Am Sandtorkai 48  
20457 Hamburg

Per Fax oder E-Mail an:

Fax: +49 40 3198-1719  
E-Mail: [direct.uk@bussglobal.com](mailto:direct.uk@bussglobal.com)

Achtung: Neue Adresse ab dem 1. März 2018



**Buss Global Direct (U.K.) Limited**  
c/o Buss Investor Services GmbH  
Bei dem Neuen Krahn 2 · 20457 Hamburg

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (\*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (\*):

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Bestellt am (\*)/erhalten am (\*)

\_\_\_\_\_

Name des/der Verbraucher(s)

\_\_\_\_\_

Anschrift des/der Verbraucher(s)

\_\_\_\_\_

Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift des/der Verbraucher(s)

(\*) Unzutreffendes bitte streichen.



Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

für Buss Global Direct (U.K.) Limited, Buss Capital GmbH & Co. KG und Buss Investor Services GmbH hat der Datenschutz und der verantwortungsvolle Umgang mit Ihren Daten schon immer eine sehr hohe Bedeutung. Entsprechend haben wir bereits in der Vergangenheit die Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes erfüllt.

Es gilt nun europaweit die Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO). Entsprechend haben wir unsere Datenschutzerklärung aktualisiert beziehungsweise um weitere Informationen über die Verwendung personenbezogener Daten erweitert. Sie können diese für ihren Vertragspartner Buss Global Direct (U.K.) Limited unter <https://www.buss-investor-services.de/datenschutz-bg>, für die Vertriebsgesellschaft Buss Capital GmbH & Co. KG unter [www.buss-capital.de/datenschutz](http://www.buss-capital.de/datenschutz) und für die Anlegerbetreuung Buss Investor Services GmbH unter [www.buss-investor-services.de/datenschutz](http://www.buss-investor-services.de/datenschutz) nachlesen oder bei der Anlegerbetreuung

Buss Investor Services GmbH, Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg  
Telefon: 040 3198-1770, Telefax: 040 3198-1719  
Email: [info@buss-investor-services.de](mailto:info@buss-investor-services.de)

kostenlos in Papierform anfordern. Die jeweils aktuelle Fassung können Sie auch zukünftig auf den oben genannten Webseiten abrufen oder erhalten diese auf Anforderung von der Buss Investor Services GmbH.

**Soweit die Verarbeitung von Daten durch Buss Capital GmbH & Co. KG auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Eine kurze Nachricht an [info@buss-capital.de](mailto:info@buss-capital.de) ist ausreichend. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt.**

Zu Fragen des Datenschutzes steht Ihnen als Datenschutzbeauftragter für **Buss Capital GmbH & Co. KG** und **Buss Investor Services GmbH** unser Datenschutzbeauftragter DS EXTERN GmbH, Dipl.-Kfm. Marc Althaus, Bredkamp 53a, D-22589 Hamburg, <https://www.dsextern.de/anfragen>, zur Verfügung:

Für die **Buss Global Direct (U.K.) Limited** steht Ihnen als Ansprechpartner Mike Cooper, The Old House, Redwell, Ightham, Kent, TN15 9EE, United Kingdom, Email: [bgduk@bussglobal.com](mailto:bgduk@bussglobal.com) zur Verfügung.

---

**Hiermit erkläre ich, die Information über die Datenschutzerklärung von Buss Global Direct (U.K.) Limited, Buss Capital GmbH & Co. KG und von Buss Investor Services erhalten zu haben.**

- Hiermit willige ich ein, dass alle Informationen zu meinen Verträgen/Vermögensanlagen mit/bei der Buss Global Direct (U.K.) Ltd. von der Buss Investor Services GmbH an Buss Capital GmbH & Co. KG und meinen Finanzberater/Vermittler und von Buss Capital GmbH & Co. KG an meinen Finanzberater/Vermittler zum Zwecke der Kundenbetreuung weitergereicht werden dürfen.

Meine Einwilligung kann ich jederzeit mit einer kurzen Nachricht an [info@buss-capital.de](mailto:info@buss-capital.de) widerrufen.

---

Unterschrift Anleger

---

Datum

---

Name, Vorname in Druckbuchstaben

Mai 2018

# Vermögensanlagen-Informationsblatt (VIB) gem. § 13 VermAnlG

**Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.**

Datum der letzten Aktualisierung: 30. Oktober 2018 · Anzahl der Aktualisierungen: 3  
Stand: 7. November 2018



1. <b>Art der Vermögensanlage</b>	Es handelt sich bei der angebotenen Vermögensanlage um sonstige Anlagen gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 7 Vermögensanlagengesetz in Form einer Direktinvestition in neue, maximal zwölf Monate alte 20-Fuß-Standard-Tankcontainer.
<b>Bezeichnung der Vermögensanlage</b>	<b>Buss Container 72 – Euro</b>
2. <b>Anbieterin der Vermögensanlage</b> <b>Emittentin und deren Geschäftstätigkeit</b>	<b>Buss Capital GmbH &amp; Co. KG</b> , Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg, HRA 100327 (Amtsgericht Hamburg) <b>Buss Global Direct (U.K.) Limited</b> , The Old House, Redwell, Ightham, Kent, TN159EE, United Kingdom (Company Nr. 09200793), nachfolgend „Emittentin“, ein Unternehmen der Buss-Global-Gruppe <b>Geschäftstätigkeit:</b> Aufbau, Halten und Verwalten eigenen Vermögens im In- und Ausland, insbesondere die Investition in Container, die im internationalen Handel eingesetzt werden.
3. <b>Anlagestrategie und –politik der angebotenen Vermögensanlage</b> (Verkaufsprospekt Seite 64 f.)	Die Anlagestrategie der angebotenen Vermögensanlage besteht darin, Tankcontainer von der Buss Global Holdings oder dritten Containerverkäufern zu erwerben, diese überwiegend langfristig an Reedereien und Logistikunternehmen unterzuvermieten und sie nach einer Haltedauer, die der Laufzeit der angebotenen Vermögensanlage entspricht, in größeren Paketen gewinnbringend an dritte Großinvestoren wie zum Beispiel Private Equity Gesellschaften oder andere institutionelle Investoren weiter zu verkaufen. Über die aktive Gestaltung der Vermietung soll ein ausgewogenes Containerportfolio geschaffen werden, welches auf Grund seiner Diversifikation und Größe für Großinvestoren zum Ankauf attraktiv ist, sodass die Emittentin im Zusammenhang mit dem jeweiligen Rückkauf der Tankcontainer von Anlegern Weiterverkaufspreise für diese Tankcontainer erzielen kann, die über den Buchwerten und über der jeweiligen Summe der relevanten Rückkaufpreise von Anlegern liegen. Die Anlagepolitik der angebotenen Vermögensanlage besteht darin, mit den Nettoeinnahmen aus dem Verkauf der Tankcontainer an Anleger eine entsprechende Anzahl von Tankcontainern der Gründungsgesellschafterin und Gesellschafterin zum Zeitpunkt der Prospektaufstellung, der Buss Global Holdings, oder dritten Containerverkäufern zu erwerben, für die zum Kaufzeitpunkt gilt, dass für mindestens 50 Prozent der jeweils erworbenen Tankcontainer Untermietverträge vorliegen, auf deren Basis sich eine hochgerechnete Nettomietrendite von 9,0 Prozent des Einkaufspreises bei vollständiger Untervermietung ergibt. Die Finanzierung der Tankcontainer erfolgt durch Abschluss von Kauf-, Vermietungs- und Rückkaufverträgen mit Anlegern. Die laufend erzielten Mieterlöse aus der Untervermietung der Tankcontainer sollen zur Deckung der Mietverpflichtungen der Emittentin gegenüber Anlegern verwendet werden. Der Rückkauf der Tankcontainer von Anlegern zum Laufzeitende der Vermögensanlage soll über den Weiterverkauf der Tankcontainer an dritte Großinvestoren finanziert werden. Die Finanzierung des Rückkaufs der Tankcontainer von den Anlegern erfolgt nicht über eine Anchlusssemission.
<b>Anlageobjekt</b>	Gegenstand der Vermögensanlage sind neue, maximal zwölf Monate alte 20-Fuß-Tankcontainer mit einem Fassungsvermögen von 21.000 bis 26.000 Litern sowie die Bildung einer Liquiditätsreserve.
4. <b>Laufzeit der Vermögensanlage</b> (Verkaufsprospekt Seite 8 und Seite 62)	Die Laufzeit der Vermögensanlage beträgt zwei Jahre und damit mindestens 24 Monate gemäß § 5a Vermögensanlagengesetz und beginnt am fünften Tag, der auf den Tag der Gutschrift des vom jeweiligen Anleger für die Tankcontainer zu zahlenden Gesamterwerbspreises auf dem Bankkonto der Emittentin folgt. Aufgrund der Zahlungsbedingungen für Mieten und Rückkaufpreis sowie des individuellen Mietbeginns aufgrund des jeweiligen Einzahlungszeitpunkts des Gesamterwerbspreises durch den Anleger ergibt sich für jeden Anleger eine individuell zu berechnende Laufzeit von minimal zwei Jahren und 40 Tagen (Gutschrift des Gesamterwerbspreises der Tankcontainer fünf Kalendertage vor Quartalsende nach Zahlung durch den Anleger) und maximal zwei Jahren, vier Monaten und neun Tagen (Gutschrift des Gesamterwerbspreises der Tankcontainer vier Kalendertage vor Quartalsende nach Zahlung durch den Anleger). Die Laufzeit der Vermögensanlage endet mit Auszahlung der letzten Miete und des Rückkaufpreises an den Anleger. Die Mietlaufzeit beginnt – ebenso wie die Laufzeit der Vermögensanlage – am fünften Tag, der auf den Tag der Gutschrift des vom Anleger für die Tankcontainer zu zahlenden Gesamterwerbspreises auf dem Bankkonto der Emittentin folgt und endet nach Ablauf von zwei Jahren ab diesem Datum, ohne dass eine Kündigung erforderlich ist. Da das Vertragsverhältnis mit der Emittentin nach Ablauf der Mietzeit und Zahlung der letzten Miete und des Rückkaufpreises von selbst endet, ist eine Kündigung nach Ablauf der Laufzeit nicht erforderlich.
<b>Kündigungsfrist der Vermögensanlage</b>	Eine vorzeitige ordentliche Kündigung des Kauf-, Vermietungs- und Rückkaufvertrages ist weder durch den Anleger noch durch Buss Global Direct möglich. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund i.S.d. § 314 BGB bleibt hiervon unberührt.
<b>Konditionen der Zinszahlung (Mietzahlung) und Rückzahlung</b>	Während der Laufzeit der Vermögensanlage erhalten die Anleger von der Emittentin eine Tagesmiete pro Tankcontainer von 2,90 Euro. Die Emittentin zahlt die Miete quartalsweise nachschüssig, beginnend ab dem ersten vollen Quartal. Der Anspruch auf Miete beginnt am fünften Kalendertag nach Zahlungseingang des vollständigen Erwerbspreises. Der Rückkaufpreis in Höhe von 12.500 Euro ist zusammen mit der letzten Mietzahlung innerhalb von 40 Tagen nach Quartalsende nach Beendigung der Mietdauer zur Zahlung fällig.
5. <b>Risiken</b> (Verkaufsprospekt Seite 44ff.)	Der Anleger geht mit dieser Investition ein unternehmerisches Engagement ein, das mit Risiken verbunden ist. Er sollte die Investitionsentscheidung deshalb eingehend prüfen und alle in Betracht kommenden Risiken in diese einbeziehen. In diesem Vermögensanlagen-Informationsblatt können nicht sämtliche mit der Vermögensanlage verbundenen Risiken aufgeführt werden. Auch können die nachstehend genannten wesentlichen Risiken hier nicht abschließend erläutert werden. Eine ausführliche Darstellung der Risiken ist ausschließlich dem Verkaufsprospekt zu dieser Vermögensanlage zu entnehmen.
<b>Maximalrisiko</b>	Die dargestellten Risiken können sowohl einzeln als auch kumuliert auftreten. Dabei kann das gesamte investierte Kapital verloren gehen. Darüber hinaus könnten den Anleger zusätzliche Zahlungsverpflichtungen treffen, die über den Betrag des investierten Kapitals hinausgehen und das weitere Vermögen des Anlegers gefährden. Bei einer Fremdfinanzierung der Investition auf Seiten des Anlegers muss dieser den entsprechenden Kapitaldienst einschließlich Zinsen, Kreditgebühren und ähnlichen Kosten der Fremdfinanzierung im Fall geringerer Miet- und Rückkaufpreiszahlungen aus seinem weiteren Vermögen erbringen, sodass Verluste über den Totalverlust des investierten Kapitals hinausgehen können. Gleichmaßen muss der Anleger Zahlungsverpflichtungen aus etwaigen Rechtsstreitigkeiten wie Rechtsanwaltskosten und Gerichtskosten und/oder für Steuerberatungskosten aus seinem weiteren Vermögen erbringen, sofern diese Zahlungsverpflichtungen die vom Anleger realisierten Miet- und Rückkaufpreiszahlungen übersteigen. Es besteht das Risiko der Privatinsolvenz, falls das weitere Vermögen des Anlegers nicht ausreichend ist, um entsprechende Zahlungen zu leisten. Das maximale Risiko eines Anlegers besteht im Verlust seines investierten Kapitals und der darüber hinaus gehenden Gefährdung seines weiteren Vermögens bis hin zur Privatinsolvenz des Anlegers aufgrund von Zahlungsverpflichtungen aus einem individuellen Kreditvertrag, aus Kosten im Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten und/oder aus Steuerberatungskosten.
Risiken aus der Untervermietung der Container	Eine von der Prognoserechnung für die Emittentin negativ abweichende wirtschaftliche Entwicklung der Untervermietung der im Rahmen der angebotenen Vermögensanlage erworbenen Tankcontainer sowie weiterer durch die Emittentin von Altanlegern angemieteter Container (umfasst Tank- und Standardcontainer) kann dazu führen, dass die Emittentin nicht die für die vollständige Leistung der Mietzahlungen an Anleger erforderlichen Untermieterlöse generiert. Dies kann insbesondere bei Verwirklichung der folgenden wesentlichen Risiken eintreten: <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Auslastung des Containerportfolios und die erzielten Untervermietungsraten können abhängig von den Marktbedingungen auf den Containerleasingmärkten und der Weltwirtschaft geringer ausfallen als erwartet;</li><li>• Einzelne oder auch alle Untermieter der Container können bei nachhaltigen, deutlichen Verschlechterungen der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in wirtschaftliche Schwierigkeiten geraten und nicht in der Lage sein, ihren vertraglichen Verpflichtungen nachzukommen.</li></ul>



	<p>In diesem Fall muss sich der Anleger aus den sicherungshalber an sie abgetretenen Untermieterlösen befriedigen, die dann Marktschwankungen ausgesetzt sind oder geringer sein können, als die mit dem Anleger vereinbarte Miete. Zudem können weitere Kosten für z.B. Lagerung oder Transport entstehen. Weiterhin besteht das Risiko, dass die Abtretung nicht wirksam erfolgt ist, sodass Anlegern auch bei einer auskömmlichen Untervermietung ihrer Tankcontainer die Befriedigung aus den Erlösen aus der Untervermietung nicht möglich ist.</p> <p>Sollten die mit der Untervermietung beauftragten Leasinggesellschaften insgesamt ausfallen, müssten Anleger sich neben dem möglichen Mietausfall selbst um einen neuen Containermanager zur Verwaltung der Tankcontainer kümmern, was Kosten verursacht und damit die mit den Tankcontainern erzielten Nettomieterlöse reduziert, ggf. bis hin zu einem vollständigen Entfall von Mieterlösen. Der Eintritt der vorstehend beschriebenen Risiken würde zu einem Teilverlust oder im Fall der Zahlungsunfähigkeit der Emittentin auch Totalverlust des investierten Kapitals beim Anleger führen.</p>								
Beschädigung, Zerstörung, Verlust von Containern, Scheitern des Rückkaufs	Tankcontainer könnten beschädigt oder zerstört werden und verloren gehen, Untermieter könnten vertragswidrig keine ausreichende Versicherung abgeschlossen haben und die Zusatzversicherung des Containermanagers könnte bereits voll ausgenutzt oder aus anderen Gründen nicht wirksam sein, so dass die Emittentin selbst für den jeweiligen Schaden aufkommen muss. Ist sie hierzu nicht in der Lage, könnte die Emittentin zahlungsunfähig werden. Trotz der branchenüblichen Versicherung kann es außerdem nicht völlig ausgeschlossen werden, dass bei einem Totalverlust von Tankcontainern weder der Untermieter noch die Emittentin haftet noch die Versicherung für den Schaden eintritt. In diesem Fall scheidet der Rückkauf der betroffenen Tankcontainer daran, dass der Anleger diese Tankcontainer seinem Vertragspartner nicht übereignen kann. Der Eintritt der genannten Risiken kann zu einem Totalverlust des investierten Kapitals beim Anleger führen.								
Risiken in Zusammenhang mit der Verwertung der Container	Die Emittentin könnte außer Stande sein, den Rückkauf der Tankcontainer zu finanzieren und aus diesem Grund ihre Rückkaufverpflichtung nicht mehr erfüllen. Die Anleger müssen dann entweder selber den Verkauf der von ihnen erworbenen Tankcontainer übernehmen oder den Verkauf der Tankcontainer verschieben und weiter investiert bleiben. Da Container typischerweise im Rahmen eines Portfolioverkaufs bessere Preise als bei einem Einzelverkauf erzielen, ist es im ersten Fall, bei dem bereits ein Portfolioverkauf keine ausreichenden Erlöse erzielen würde, wahrscheinlich, dass der für den Anleger erzielbare Preis unter dem Preis liegt, der mit der Emittentin für den Rückkauf vereinbart wurde. Es besteht zudem das Risiko, dass ein Verkauf für den Anleger überhaupt nicht möglich ist. Dies kann für den Anleger zum Teil- oder Totalverlust seines investierten Kapitals führen.								
Liquiditätsrisiko	Es besteht das Risiko, dass die Emittentin nicht über genügend Liquidität (kurzfristig verfügbare Zahlungsmittel) verfügt, um ihre fälligen Verpflichtungen zu erfüllen. Diese Situation kann insbesondere aus den folgenden Gründen resultieren: <ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Erzielung ausreichender Untermieterlöse durch die Emittentin;</li> <li>Verspätete Zahlung von Untermieterlösen durch Untermieter;</li> <li>Keine Erzielung ausreichender Verkaufserlöse oder vollständiges Scheitern eines Weiterverkaufs der Tankcontainer;</li> <li>Notwendigkeit zur Bedienung von „Margin Calls“ bei Erstarren des US-Dollars gegenüber dem Euro nach Abschluss von Devisentermingeschäften durch die Emittentin;</li> <li>Entstehen unerwarteter Ausgaben;</li> <li>Ausfall wesentlicher Vertragsparteien.</li> </ul> Für den Fall der Zahlungsunfähigkeit der Emittentin erhält der Anleger weniger, gar keine und/oder nicht rechtzeitige Miet- und Rückkaufpreiszahlungen für die Tankcontainer. Dies kann somit zu einem Teil- oder Totalverlust des investierten Kapitals beim Anleger führen.								
Fremdfinanzierungsrisiko der Emittentin	Die Emittentin hat bereits andere Container (Tank- und Standardcontainer) über Kauf-, Vermietungs- und Rückkaufverträge, die dieser Vermögensanlage ähnlich sind, von Altanlegern angemietet und plant, im Rahmen der im Verkaufsprospekt dargestellten weiteren Vermögensanlagen sowie etwaiger weiterer zukünftiger Vermögensanlagen, weitere Container zu erwerben, an Anleger zu verkaufen und von diesen im Rahmen von Kauf-, Vermietungs- und Rückkaufverträgen wieder anzumieten. Die hieraus resultierenden Verbindlichkeiten der Emittentin gegenüber Altanlegern und Anlegern – ebenso wie die aus der hier angebotenen Vermögensanlage resultierenden Verbindlichkeiten und etwaigen weiteren zukünftigen Vermögensanlagen - haben Fremdkapitalcharakter. Die geplante Fremdkapitalquote der Emittentin insgesamt beträgt ca. 100 Prozent über die Laufzeit der Vermögensanlage. Eine nachhaltige Reduktion der Liquiditätszuflüsse aus der Untervermietung um fünf Prozent gegenüber den Prognosewerten bei ansonsten prognosegemäßer Entwicklung der Emittentin würde eine vertragsgemäße Leistung der Miet- und Rückkaufpreiszahlungen an Anleger gefährden. Weiterhin könnte der geplante Weiterverkauf von Containern an dritte Großinvestoren in Zusammenhang mit dem Rückkauf von Containern gar nicht oder nicht zu ausreichenden Preisen gelingen. Die Finanzierung des Rückkaufs von Containern erfolgt nicht über eine Anchlussmission im deutschen Kapitalmarkt. Reduzieren sich die Liquiditätszuflüsse aus der Untervermietung gegenüber der Prognose und/oder gelingt der Weiterverkauf von Containern an Großinvestoren nicht, kann die Emittentin zahlungsunfähig werden. Dies kann dazu führen, dass der Anleger weniger, gar keine oder nicht rechtzeitig Miet- und Rückkaufpreiszahlungen für die Tankcontainer erhält und somit ein Teil- oder Totalverlust des investierten Kapitals beim Anleger eintritt.								
<b>6. Das Emissionsvolumen, die Art und Anzahl der Anteile</b> (Nachtrag Nr. 1, Seite 3)	Unter Berücksichtigung der von der Emittentin bis einschließlich zum 31. Juli 2018 verkauften Tankcontainer wird diese Vermögensanlage noch zu einem Gesamtbetrag (Emissionsvolumen) in Höhe von 10.312.500 Euro (ohne Berücksichtigung von Rabatten) angeboten. Es handelt sich dabei um sonstige Anlagen gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 7 Vermögensanlagegesetz in Form einer Direktinvestition in Tankcontainer zu einem Einzelpreis in Höhe von 13.750 Euro pro Tankcontainer (ohne Berücksichtigung von Rabatten). Es werden noch bis zu 750 Tankcontainer angeboten.								
<b>7. Verschuldungsgrad der Emittentin auf Grundlage des letzten aufgestellten Jahresabschlusses</b> (Verkaufsprospekt Seite 105)	Ein Verschuldungsgrad der Emittentin auf Grundlage des letzten aufgestellten Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2017 kann aufgrund des nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrags nicht angegeben werden.								
<b>8. Aussichten für die Kapitalrückzahlung und Erträge</b> (Verkaufsprospekt Seite 16ff. und Seite 133ff.)	Die Anleger haben während der Laufzeit der Vermögensanlage einen Anspruch auf Zahlung des Mietzinses in Höhe von 2,90 Euro pro Tankcontainer. Nach Ablauf der Mietlaufzeit für den Tankcontainer hat der Anleger einen Anspruch auf Zahlung des Rückkaufpreises in Höhe von 12.500 Euro, welcher zusammen mit der letzten Mietzahlung innerhalb von 40 Tagen nach Quartalsende nach Beendigung der Mietdauer zur Zahlung fällig ist. Der aus der Summe von vertraglich vereinbarten Mietzahlungen und Rückkaufpreis resultierende Gesamtmittelrückfluss vor Steuern in Bezug auf das investierte Kapital richtet sich aufgrund der Gewährung von Mengenrabatten (vgl. Verkaufsprospekt Seite 8 f.) nach der Anzahl der erworbenen Tankcontainer und stellt sich im Überblick wie folgt dar ( <b>Prognose</b> ):								
Gesamtauszahlungen:	<table border="1"> <tr> <td>1 Tankcontainer</td> <td>106,3 %</td> </tr> <tr> <td>2 Tankcontainer</td> <td>106,5 %</td> </tr> <tr> <td>3 Tankcontainer</td> <td>106,8 %</td> </tr> <tr> <td>ab 4 Tankcontainern</td> <td>107,0 %</td> </tr> </table>	1 Tankcontainer	106,3 %	2 Tankcontainer	106,5 %	3 Tankcontainer	106,8 %	ab 4 Tankcontainern	107,0 %
1 Tankcontainer	106,3 %								
2 Tankcontainer	106,5 %								
3 Tankcontainer	106,8 %								
ab 4 Tankcontainern	107,0 %								
Auszahlungen unter verschiedenen Marktbedingungen	Bei einer gegenüber dem Stand zum Prospektaufstellungszeitpunkt neutralen Marktentwicklung sowie auch bei einer positiven Marktentwicklung bei jeweils gleichbleibendem Wechselkurs zwischen US-Dollar und Euro ist zu erwarten, dass die Emittentin die Zins- und Rückzahlungen an Anleger in vollem Umfang und pünktlich leisten kann. Eine schlechtere Entwicklung der Containerleasingmärkte für Standardcontainer und Tankcontainer und/oder der Finanzmärkte würde sowohl die zukünftigen Untervermietungserlöse als auch die zukünftigen Weiterverkaufserlöse bzw. –gewinne reduzieren. Die Emittentin könnte dann ihrer Verpflichtung zu Zins- und Rückzahlungen an Anleger nicht vollständig oder überhaupt nicht mehr nachkommen.								
<b>9. Kosten und Provisionen</b> (Verkaufsprospekt Seite 14ff.)	<b>Die nachfolgende Darstellung fasst die mit der Vermögensanlage verbundenen Kosten und die von der Emittentin unmittelbar oder mittelbar zu zahlenden Provisionen zusammen. Eine ausführliche und vollständige Darstellung und Erläuterung hierzu ist ausschließlich dem Verkaufsprospekt zu entnehmen.</b>								
Kosten	Im Rahmen seiner Investition in diese Vermögensanlage können dem Anleger über den Erwerbspreis hinaus folgende weitere Kosten entstehen, die mit dem Erwerb, der Verwaltung und der Veräußerung der Vermögensanlage verbunden sind: <ul style="list-style-type: none"> <li>Kosten im Rahmen der Überweisung des investierten Kapitals,</li> <li>Porto- und Telekommunikationskosten,</li> <li>bei Überweisung der Miet- und Rückkaufpreiszahlungen in US-Dollar können durch Korrespondenzbanken und die Empfängerbank Gebühren entstehen, die durch den Anleger als Zahlungsempfänger zu tragen sind; dies gilt sowohl für die Zahlung auf ein US-Dollar-Konto als auch für Zahlungen auf ein Euro-Konto,</li> <li>Zinsen, Gebühren und etwaige Vorfälligkeitsentschädigungen bei Fremdfinanzierung der Containerinvestition durch den Anleger (von der abgeraten wird), Beratungskosten (Steuerberater, Finanzdienstleister, Rechtsanwalt etc.),</li> </ul>								



	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kosten im Zusammenhang mit Einsprüchen gegen individuelle Steuerbescheide,</li> <li>• Kosten im Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten,</li> <li>• Kosten für die Übertragung der Tankcontainer, insbesondere die zusätzliche Übertragungsgebühr für die Buss Investor Services GmbH in Höhe von 125 Euro zzgl. Umsatzsteuer,</li> <li>• etwaige Kosten für einen Legitimationsnachweis im Erbfall.</li> </ul> <p>Die Höhe der jeweiligen Kosten, mit Ausnahme der zusätzlichen Übertragungsgebühr für die Buss Investor Services GmbH in Höhe von 125 Euro zzgl. Umsatzsteuer, kann nicht genau bestimmt werden. Darüber hinaus entstehen im Zusammenhang mit der angebotenen Vermögensanlage keine weiteren Kosten, insbesondere keine solche Kosten, die mit dem Erwerb, der Verwaltung und der Veräußerung der Vermögensanlage verbunden sind.</p>
Provisionen	<p>Anlegern werden bei Kauf von Tankcontainern im Rahmen dieser Vermögensanlage und der im Verkaufsprospekt dargestellten weiteren Angebotstranche Rabatte gewährt (dreistufige Rabattgewährung basierend auf der Anzahl der erworbenen Tankcontainer im Rahmen der weiteren im Verkaufsprospekt angebotenen Vermögensanlage, vgl. Verkaufsprospekt Seite 7). Die zu leistende Provision (insbesondere Vermittlungsprovisionen oder vergleichbare Vergütungen) wird bezogen auf den Gesamtverkaufspreis vor Rabatten abzüglich aller im Rahmen des Verkaufs dieser Tankcontainer gewährten Rabatte ermittelt (vgl. Verkaufsprospekt Seite 14f.). Dargestellt wird im Folgenden sowohl die Gesamthöhe der Provisionen für die im Verkaufsprospekt dargestellten beiden Angebotstranchen als auch die Einzelprovision für diese Vermögensanlage bei prognostiziertem Verkauf von 1.119 Tankcontainern.</p> <p>Die Gesamthöhe der zu leistenden einmaligen Provisionen für beide Vermögensanlagen (insbesondere Vermittlungsprovisionen oder vergleichbare Vergütungen) beträgt bei Verkauf aller Tankcontainer in der mittleren Rabattstufe und unter Annahme eines Wechselkurses von 1,175 US-Dollar/Euro 1.149.236 Euro. Dies entspricht ca. 5,2 Prozent des Gesamtinvestitionsbetrags der beiden Vermögensanlagen. Die Höhe der zu leistenden einmaligen Provisionen für diese Vermögensanlage beläuft sich auf 794.490 Euro.</p> <p>Buss Investor Services sowie Buss Global Management erhalten laufende Vergütungen von 148.543 Euro während der Laufzeit der beiden Vermögensanlagen. Die Höhe der laufenden Vergütung für Buss Investor Services sowie Buss Global Management für diese Vermögensanlage beläuft sich auf 107.569 EUR.</p> <p>Der Gesamtbetrag der Provisionen (einmalige Provision und laufende Vergütung) für beide Vermögensanlagen beträgt 1.297.780 Euro. Dies entspricht ca. 5,9 Prozent des insgesamt von Anlegern investierten Kapitals. Der Gesamtbetrag der Provisionen bezogen auf diese Vermögensanlage beträgt 902.059 Euro.</p> <p>Beim Verkauf aller angebotenen Tankcontainer ohne Rabatt würde sich die Gesamthöhe der Provisionen für beide Vermögensanlagen auf 1.393.018 Euro, entsprechend ca. 6,3 Prozent des insgesamt von Anlegern investierten Kapitals, belaufen. Bezogen auf diese Vermögensanlage würde sich die Höhe der Provision bei Verkauf aller Tankcontainer ohne Rabatt auf 969.334 Euro belaufen.</p> <p>Bei einem Verkauf aller angebotenen Tankcontainer in der höchsten Rabattstufe würde sich die Gesamthöhe der Provisionen für beide Vermögensanlagen auf 1.249.085 Euro, entsprechend ca. 5,7 Prozent des insgesamt von Anlegern investierten Kapitals, verringern. Bezogen auf diese Vermögensanlage würde sich die Höhe der Provision bei Verkauf aller Tankcontainer in der höchsten Rabattstufe auf 868.422 Euro verringern. Die dargestellten Provisionen verstehen sich inklusive etwaig anfallender Umsatzsteuer oder der Umsatzsteuer vergleichbarer ausländischer Abgaben.</p> <p>Darüber hinaus erzielt die Konzernmutter der Emittentin, die Buss Global Holdings, als Zwischenhändler für die von der Emittentin erworbenen Tankcontainer durch einen Preisaufschlag von voraussichtlich 0,25 Prozent bezogen auf die Anschaffungskosten ein Handelsergebnis von ca. 51.000 Euro. Schließlich erhält Buss Global Management eine erfolgsabhängige Vergütung in Zusammenhang mit dem Weiterverkauf von Tankcontainern an Großinvestoren im Zusammenhang mit dem Rückkauf von Tankcontainern von Anlegern in Höhe von 25 Prozent des Betrags, den der jeweilige Verkaufspreis für eine Teilflotte von Tankcontainern über der Summe der Rückkaufpreise gegenüber Anlegern für diese Teilflotte liegt. Auch diese Vergütung ist von zahlreichen Parametern abhängig und kann nicht abgeschätzt werden. Die Prognoserechnung geht davon aus, dass die Weiterverkaufserlöse nicht das Niveau erreichen, das für die Entstehung dieser Vergütung erforderlich wäre. Über die hier angegebenen Provisionen hinaus entstehen der Emittenten keine weiteren Kosten.</p>
10. Anlegergruppe (Verkaufsprospekt Seite 12)	<p>Die Vermögensanlage richtet sich hauptsächlich an Privatkunden gemäß § 67 Abs. 3 WpHG, die in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtig sind. Professionelle Kunden gemäß § 67 Abs. 2 WpHG sind vom Erwerb der Vermögensanlagen nicht ausgeschlossen. Angesprochen werden Anleger, die an einer Vermögensanlage mit einem Anlagehorizont von zwei Jahren und einer unternehmerähnlichen Investition in Form von Direktinvestitionen in Tankcontainer interessiert sind. Das Angebot richtet sich nur an Anleger mit der Bereitschaft und finanziellen Verlusttragfähigkeit, Ausfallrisiken in Höhe von 100 Prozent des Anlagebetrags sowie etwaige zusätzliche, derzeit nicht bezifferbare, Zahlungsverpflichtungen zu tragen, die zur Privatinsolvenz des Anlegers führen können. Der potentielle Anleger muss über Kenntnisse und/oder Erfahrungen von Finanzprodukten, insbesondere im Bereich von Vermögensanlagen verfügen.</p>
11. Hinweise gem. § 13 Abs. 4 VermAnlG	<p>Die inhaltliche Richtigkeit des Vermögensanlagen-Informationsblatts unterliegt nicht der Prüfung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht.</p> <p>Der Verkaufsprospekt vom 11. Januar 2018 samt Nachtrag Nr. 1 und etwaige weitere Nachträge zu dieser Vermögensanlage sowie das VIB sind in Papierform bei der Buss Capital GmbH &amp; Co. KG, Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg, erhältlich und können kostenlos angefordert werden. Der Verkaufsprospekt samt Nachtrag Nr. 1 und etwaige weitere Nachträge sowie das VIB werden außerdem unter <a href="http://www.buss-capital.de">www.buss-capital.de</a> veröffentlicht.</p> <p>Der letzte offengelegte Jahresabschluss der Emittentin nebst Lagebericht (Director's Report) zum 31. Dezember 2017 sowie künftige von der Emittentin offengelegte Jahresabschlüsse sind unter <a href="http://www.bundesanzeiger.de">www.bundesanzeiger.de</a> und bei der Anbieterin Buss Capital GmbH &amp; Co. KG, Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg, kostenlos erhältlich.</p> <p>Anleger sollten ihre Anlageentscheidung bezüglich der Vermögensanlage auf die Prüfung des gesamten Verkaufsprospekts samt Nachtrag Nr. 1 und etwaiger weiterer Nachträge zu dieser Vermögensanlage stützen.</p> <p>Ansprüche auf der Grundlage einer in dem Vermögensanlagen-Informationsblatt enthaltenen Angabe können nur dann bestehen, wenn die Angabe irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Verkaufsprospekts samt Nachtrag Nr. 1 und etwaiger weiterer Nachträge vereinbar ist und wenn die Vermögensanlage während der Dauer des öffentlichen Angebots, spätestens jedoch innerhalb von zwei Jahren nach dem ersten öffentlichen Angebot der Vermögensanlage im Inland, erworben wird.</p>
12. Sonstiges Besteuerung (Verkaufsprospekt Seite 186ff.)	<p>Aus steuerlicher Sicht handelt es sich bei der Containerinvestition um ein Finanzierungsgeschäft. Die Mietzahlungen und der Verkäuferlös am Ende der Mietdauer bilden steuerlich den Kapitaldienst für die Kapitalüberlassung. Der Tilgungsanteil entspricht dem gezahlten Kaufpreis. Die Zinsanteile aus der Containerinvestition unterliegen derzeit als Kapitalerträge der Besteuerung mit der Abgeltungssteuer in Höhe von 25 Prozent zuzüglich Solidaritätszuschlag in Höhe von 5,5 Prozent auf die Steuerschuld sowie gegebenenfalls der Kirchensteuer. Der Verkaufsprospekt enthält nähere Erläuterungen der steuerlichen Rahmenbedingungen. Im Übrigen hängt die steuerliche Behandlung von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Um individuelle steuerliche Fragen zu klären, sollte der Anleger vor der Anlageentscheidung einen steuerlichen Berater hinzuziehen.</p>
Eigener Hinweis	<p><b>Dieses Vermögensanlagen-Informationsblatt („VIB“) stellt kein öffentliches Angebot und keine Aufforderung zur Investition dar. Die vollständigen Angaben zu diesem Produkt sind einzig dem Verkaufsprospekt samt Nachtrag Nr. 1 sowie etwaiger weiterer Nachträge zu dieser Vermögensanlage zu entnehmen.</b></p>

Hiermit bestätige ich die Kenntnisnahme des VIB und des Warnhinweises vor Vertragsschluss.

Ort, Datum

Vor- und Nachname des Anlegers

Unterschrift des Anlegers

**Kosteninformation gemäß § 63 Absatz 7 Wertpapierhandelsgesetz**

Gegenstand dieses Dokuments ist die gesetzlich vorgeschriebene Information vor Geschäftsabschluss über die voraussichtlichen Kosten bezogen auf den Gesamtkaufpreis bzw. Ihren Einzahlungspreis. Bei den Daten handelt es sich um Schätzungen auf der Grundlage von Annahmen. Die tatsächlichen Kosten können hiervon abweichen. Die wallstreet:online capital AG hat die Richtigkeit und die Plausibilität der angenommenen Werte nicht überprüft.

<b>Max Mustermann</b>	Vermittler:	<b>FondsDISCOUNT.de</b> <b>Michaelkirchstr. 17/18</b> <b>10179 Berlin</b>
Erstellungszeitpunkt der Kosteninformation	Erstellt am:	<b>15.02.2018</b>

**I. Basisinformationen**

<b>Produkt</b>	Container Direktinvestment 2018 - Angebot 72 EUR	
<b>Art des Finanzinstruments</b>	Sonstige Anlage im Sinne des § 1 Absatz 7 Vermögensanlagengesetz in Form eines Direktinvestments in Tankcontainer.	
<b>Laufzeit der Vermögensanlage</b>	mindestens 2 Jahre	
<b>Handelswährung <sup>1)</sup></b>	EUR	
<b>Anzahl der gewünschten Container</b>	<b>1</b>	
<b>Anlagebetrag in Handelswährung</b>	13.750	EUR
<small>(Kauf von 1 Tankcontainern zum Preis von je 13.750 EUR)</small>		
<b>Gewährter Mengenrabatt</b>	0	EUR
<small>(Rabattstufen: ab 2 Tanks: 25 EUR/Tank; ab 3 Tanks: 60 EUR/Tank; ab 4 Tanks: 90 EUR/Tank)</small>		
Ggf. weitere Rabatte (Wiederanlagerabatt)	<b>0,00</b>	EUR

**II. Berechnung des Gesamtkaufpreises**

	Individueller Anlagebetrag		Anlagebetrag bei 1 Tankcontainer	
	EUR	% <sup>2)</sup>	EUR	% <sup>2)</sup>
<b>Investition</b>				
Anlagebetrag	13.750,00	100,0%	13.750,00	100,0%
Ausgabeaufschlag	0,00	0,0%	0,00	0,0%
Mengenrabatt	0,00	0,0%	0,00	0,0%
Ggf. weitere Rabatte (Wiederanlagerabatt)	0,00	0,0%	0,00	0,0%
<b>Gesamtkaufpreis (Einzahlungspreis)</b>	<b>13.750,00</b>	<b>100,0%</b>	<b>13.750,00</b>	<b>100,0%</b>

**III. Aufstellung der Kostenpositionen und Vertriebsvergütungen (Zuwendungen) bezogen auf den Gesamtkaufpreis**

Einstiegskosten (einmalig)	EUR		%	
	EUR	%	EUR	%
<b>Dienstleistungskosten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,0%</b>	<b>0,00</b>	<b>0,0%</b>
<b>Produktkosten</b>	<b>770,00</b>	<b>5,6%</b>	<b>770,00</b>	<b>5,6%</b>
davon Vertriebsprovision bei Containerverkauf <b>mit Rabatten</b>	481,25	3,5%	481,25	3,5%
hiervon Zuwendung an den Vermittler <sup>3)</sup>	<b>3,25%</b>		(446,88 EUR)	
davon Konzeptionsvergütung	275,00	2,0%	275,00	2,0%
davon Anfangsvergütung Buss Investor Services (BIS)	13,75	0,1%	13,75	0,1%
<b>Laufende Kosten (p.a.)</b>	<b>EUR</b>	<b>%</b>	<b>EUR</b>	<b>%</b>
<b>Dienstleistungskosten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,0%</b>	<b>0,00</b>	<b>0,0%</b>
<b>Produktkosten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,0%</b>	<b>0,00</b>	<b>0,0%</b>
davon Zuwendung an den Vermittler	0,00	0,0%	(0,00 EUR)	
<b>Ausstiegskosten (Rückgabe an Emittentin) <sup>4)</sup></b>	<b>EUR</b>	<b>%</b>	<b>EUR</b>	<b>%</b>
<b>Dienstleistungskosten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,0%</b>	<b>0,00</b>	<b>0,0%</b>
<b>Produktkosten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,0%</b>	<b>0,00</b>	<b>0,0%</b>
davon Zuwendung an den Vermittler	0,00	0,0%	(0,00 EUR)	

**IV. Kostenzusammenfassung bei einer Laufzeit von mindestens 2 Jahren bezogen auf den Gesamtkaufpreis**

	EUR	%	EUR	%
<b>Dienstleistungskosten</b>	0,00	0,0%	0,00	0,0%
<b>Produktkosten</b>	770,00	5,6%	770,00	5,6%
<b>Gesamtkosten für die gesamte Laufzeit</b>	<b>770,00</b>	<b>5,6%</b>	<b>770,00</b>	<b>5,6%</b>
davon Zuwendung an den Vermittler		3,3%	(446,88 EUR)	

**V. Auswirkungen der Kosten auf die Rendite bezogen auf den Anlagebetrag**

	EUR	%	EUR	%
1. Jahr	770,00	5,6%	770,00	5,6%
Ab dem 2. Jahr	0,00	0,0%	0,00	0,0%
Zusätzlich im Verkaufsjahr	0,00	0,0%	0,00	0,0%
<b>Gesamtkosten für die gesamte Laufzeit</b>	<b>770,00</b>	<b>5,6%</b>	<b>770,00</b>	<b>5,6%</b>
Durchschnittliche Gesamtkosten pro Jahr	385,00	2,8%	385,00	2,8%

**VI. Hinweise und Erläuterungen**

Vorstehende Tabelle veranschaulicht exemplarisch die kumulative Wirkung der Kosten auf die Rendite der Anlage. Die Darstellung enthält keine Aussagen über die Höhe der Rendite selbst. Da der Anlagebetrag, die Mietzahlungen sowie der Rückkaufpreis vertraglich fixiert sind, hat die Kostenstruktur der Vermögensanlage weder bei positiver noch negativer Kostenentwicklung eine direkte Auswirkung auf die Rendite der Anlage.

<sup>1)</sup> Ein schwankender Wechselkurs hat keinen Einfluss auf die durch den Anleger zu tragenden Kosten.

<sup>2)</sup> Kosten in % vom Gesamtkaufpreis (Einzahlungspreis)

<sup>3)</sup> Die Zuwendung an den Vermittler kann die darüber ausgewiesene Gesamtvertriebsprovision ggf. übersteigen, da die möglichen Rabatte vom Anbieter getragen werden. In diesem Fall wird der übersteigende Betrag von der Konzeptionsvergütung abgezogen.

<sup>4)</sup> Bei einer rechtlichen Eigentumsübertragung der Tankcontainer an einen Dritten fällt eine Gebühr von 125 Euro zzgl. Umsatzsteuer an und ist vom Anleger zu tragen.

**FondsDISCOUNT.de - AGB** (Stand: 12. Juli 2018)**1. Grundregeln für die Beziehung zwischen der wallstreet:online capital AG und dem Kunden**

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die gesamte Geschäftsbeziehung zwischen dem Kunden und der wallstreet:online capital AG.
- (2) Die wallstreet:online capital AG ist ein Finanzdienstleistungsinstitut und nach § 32 KWG berechtigt, die Vermittlung von Geschäften über die Anschaffung und die Veräußerung von Finanzinstrumenten (Anlagevermittlung) und die Anschaffung und Veräußerung von Finanzinstrumenten im fremden Namen und für fremde Rechnung (Abschlussvermittlung) durchzuführen. Als Finanzinstrumente in diesem Sinne gelten die in § 2 Abs. 4 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) aufgezählten Produkte.
- (3) Die wallstreet:online capital AG wendet sich nur an gut informierte und erfahrene Anleger, die weder eine Beratung noch individuelle Auskünfte zu bestimmten Finanzinstrumenten benötigen.
- (4) Die wallstreet:online capital AG stuft alle Kunden grundsätzlich als Privatkunden ein und wird damit alle dem Schutz des Kunden dienenden Vorschriften, insbesondere die des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG), beachten. Eine Änderung der Einstufung erfolgt nach den gesetzlichen Regelungen.

**2. Leistungen der wallstreet:online capital AG**

- (1) Der Kunde kann die wallstreet:online capital AG mit der Vermittlung von Anlagegeschäften und Wertpapierdepots beauftragen. Sofern der Auftrag von der wallstreet:online capital AG angenommen wird, kommt mit dem Kunden ein Vermittlervertrag zustande, der auf die Vermittlung eines Hauptvertrages zum Erwerb eines Finanzprodukts oder zur Eröffnung eines Wertpapierdepots gerichtet ist, wobei ein Vermittlungserfolg nicht geschuldet wird. Der konkrete Dienstleistungsinhalt dieses Vermittlungsvertrages ergibt sich aus den nachstehenden Absätzen 2 - 5.
- (2) Die wallstreet:online capital AG leitet lediglich den jeweiligen Auftrag des Kunden an den Emittenten des Finanzprodukts bzw. die Depotbank weiter. Es handelt sich um eine beratungsfreie Dienstleistung. Die wallstreet:online capital AG erbringt keine individuelle Anlageberatung und gibt insbesondere keine an den persönlichen Verhältnissen des Kunden ausgerichtete Anlageempfehlung ab. Demzufolge erfolgt keine Prüfung durch die wallstreet:online capital AG, ob die gewählte Anlage den Anlagezielen, der Risikobereitschaft und den finanziellen Verhältnissen des Kunden entspricht und demnach für den Kunden geeignet ist.
- (3) Die Erteilung von individuellen Auskünften zu der gewählten Anlage ist ebenfalls nicht Gegenstand des Vermittlungsvertrages. Informationen zu der gewählten Anlage erhält der Kunde vielmehr ausschließlich durch standardisierte Unterlagen (z.B. Verkaufsprospekt, wesentliche Anlegerinformationen, Vermögensanlageninformationsblatt oder Produktinformationsblatt), welche ihm vor Abschluss eines konkreten Anlagegeschäfts zur Verfügung gestellt werden.
- (4) Die wallstreet:online capital AG überprüft nicht die Richtigkeit und Vollständigkeit der Prospektangaben, die Bonität des Kapitalsuchenden sowie die Plausibilität des Anlagekonzepts.
- (5) Sofern der Auftrag auf den Erwerb eines nicht komplexen Finanzinstruments im Sinne von § 63 Absatz 1 Nr. 1 a) - f) WpHG gerichtet ist und die Initiative hierzu vom Kunden ausgeht, erfolgt keine Angemessenheitsprüfung. Demzufolge erfolgt in diesem Fall keine Prüfung durch die wallstreet:online capital AG, ob der Kunde aufgrund seiner bisherigen Kenntnisse und Erfahrungen mit Anlagegeschäften in der Lage ist, die Risiken des von ihm gewählten, nicht komplexen Finanzinstruments angemessen zu beurteilen.
- (6) Im Zusammenhang mit dem Vermittlungsvertrag wird zwischen dem Kunden und dem jeweiligen Produktanbieter, d.h. einer Investmentgesellschaft, einem anderen Anlageanbieter oder einer Depotbank, ein Vertrag geschlossen (sog. Hauptvertrag). Vertragspartner dieses Hauptvertrages sind ausschließlich der Kunde und der jeweilige Produktanbieter. Für das Rechtsverhältnis zwischen dem Kunden und dem Produktanbieter gelten ausschließlich die jeweiligen Bedingungen jenes Vertragsverhältnisses, insbesondere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Produktanbieters.
- (7) Die wallstreet:online capital AG ist nicht verpflichtet, Anträge des Kunden auf Abschluss eines Vermittlervertrages anzunehmen. Im Falle der Nichtannahme wird sie den Kunden hierüber unverzüglich informieren.

**3. Weiterleitung von Kundenaufträgen**

- (1) Sofern Originaldokumente vorgeschrieben sind, werden Aufträge bei Vorlegen der vollständigen Unterlagen postalisch im Original weitergeleitet.
- (2) Zeichnungs- und Kaufaufträge kann der Kunde grundsätzlich schriftlich oder per Fax erteilen. Eine Auftragserteilung per Fax ist allerdings dann ausgeschlossen, wenn der Auftrag nach den Bedingungen des Produktanbieters schriftlich erfolgen muss.
- (3) Bei Wertpapieren können Kauf- und Verkaufsaufträge darüber hinaus in der Regel im Internet über das Depotkonto des Kunden ausgeführt werden. Hierfür gelten ausschließlich die Vertragsbestimmungen der depotführenden Bank, auf welche die wallstreet:online capital AG keinen Einfluss hat.
- (4) Sofern die wallstreet:online capital AG bei der Auftragserteilung über eines der genannten Kommunikationsmittel nicht erreichbar sein sollte, ist der Kunde verpflichtet, auf ein anderes Kommunikationsmittel auszuweichen.
- (5) Sind die Voraussetzungen für die Ausführung eines Auftrags erfüllt, wird dieser von der wallstreet:online capital AG unverzüglich an die ausführende Stelle weitergeleitet.

**4. Mitwirkungspflichten des Kunden**

- (1) Der Kunde hat Änderungen seiner persönlichen Daten (insbesondere Name, Anschrift, E-Mail-Adresse) der wallstreet:online capital AG unverzüglich mitzuteilen.
- (2) Aufträge jeder Art müssen ihren Inhalt zweifelsfrei erkennen lassen. Uneindeutige Aufträge können nicht gewollte Folgen haben oder zu Verzögerungen bei der Auftragsausführung führen. Hieraus resultierende Weiterleitungsfehler oder Verzögerungen gehen ausschließlich zu Lasten des Kunden. Änderungen, Bestätigungen, Rückrufe oder Wiederholungen von Aufträgen müssen als solche deutlich gekennzeichnet werden. Eine Änderung oder ein Rückruf eines Auftrages kann von der wallstreet:online capital AG nur dann berücksichtigt werden, wenn ihr die entsprechende Nachricht so rechtzeitig zugeht, dass ihre Berücksichtigung im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs möglich ist.
- (3) Der Kunde ist verpflichtet, alles ihm Mögliche zu tun, um eine schnelle Bearbeitung seines Auftrags zu gewährleisten. Hierzu zählt insbesondere die vollständige und rechtzeitige Übermittlung von Anträgen, Beitrittserklärungen sowie der sonstigen Erklärungen, die für den Abschluss oder die Durchführung der vermittelten Finanzprodukte erforderlich sind.

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an: **030 2757764-00**

## 5. Zuwendungen

Die wallstreet:online capital AG erhält für die Vermittlung von Finanzprodukten und/oder Wertpapierdepots an den Kunden vom Produkthanbieter und/oder einem Dritten Zuwendungen in Form von Provisionen und nicht monetären Vorteilen. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass die wallstreet:online capital AG die von den Produkthanbietern und/oder sonstigen Dritten an sie geleisteten Zuwendungen behält, vorausgesetzt, dass die wallstreet:online capital AG die Zuwendungen nach den Vorschriften des WpHG annehmen darf.

## 6. Haftung

(1) Die wallstreet:online capital AG haftet mit Ausnahme der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit und der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) nur für Schäden, die auf ein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten zurückzuführen sind. Kardinalpflichten sind solche sich aus der Natur des Vertrages ergebenden Pflichten, deren Einschränkung die Erreichung des Vertragszwecks gefährden würde oder deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertragszwecks überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

(2) Die Haftung der wallstreet:online capital AG ist außer bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten oder bei Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit und der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) auf die bei Vertragsabschluss typischerweise vorhersehbaren Schäden und im Übrigen der Höhe nach auf die vertragstypischen Durchschnittsschäden begrenzt. Dies gilt auch für mittelbare Folgeschäden, insbesondere für entgangene Gewinne.

## 7. Abtretungsverbot

Der Kunde kann Ansprüche, die ihm aus der Geschäftsbeziehung mit der wallstreet:online capital AG zustehen (einschließlich Schadensersatzansprüche), nur mit Zustimmung der wallstreet:online capital AG an Dritte abtreten.

## 8. Entgelt für Bereitstellung von Aufzeichnungen

Die wallstreet:online capital AG ist gesetzlich verpflichtet, Telefongespräche und elektronische Kommunikation, die im Zusammenhang mit Wertpapierdienstleistungen stehen, aufzuzeichnen. Für die Bereitstellung von Kopien der Aufzeichnungen an den Kunden wird von der wallstreet:online capital AG ein Entgelt erhoben und dem Kunden in Rechnung gestellt, dessen Höhe sich nach dem Aufwand richtet und erfragt werden kann.

## 9. Streitschlichtung

Wir weisen darauf hin, dass die nachfolgend benannte Stelle als Verbraucherschlichtungsstelle zuständig ist: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn, Tel.: +49 (0) 228 4108-0, Fax: +49 (0) 228 4108-1550, E-Mail: poststelle@bafin.de, <https://www.bafin.de>. Wir sind verpflichtet, an einem Streitbeilegungsverfahren vor dieser Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

## 10. Änderungen der AGB

(1) Änderungen dieser Geschäftsbedingungen werden dem Kunden mindestens zwei Monate vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt ihres Wirksamwerdens in Textform mitgeteilt. Der Kunde kann den Änderungen innerhalb von zwei Monaten nach Zugang der Änderungsmitteilung in Textform widersprechen. Widerspricht der Kunde nicht rechtzeitig, gelten die Änderungen als genehmigt.

(2) Auf diese Genehmigungswirkung sowie auf die Frist für den Widerspruch wird der Kunde in der Änderungsmitteilung nochmals besonders hingewiesen.

## 11. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

(1) Für die Geschäftsverbindung zwischen der wallstreet:online capital AG und dem Kunden gilt deutsches Recht. Die Vertragssprache ist deutsch.

(2) Ist der Kunde Kaufmann und die streitige Geschäftsbeziehung dem Betrieb seines Handelsgewerbes zuzurechnen, ist der Geschäftssitz der wallstreet:online capital AG Gerichtsstand.

1. Antragsteller/Zeichner (ggf. gesetzl. Vertretung)		
Ort, Datum	Name, Vorname	Unterschrift

2. Antragsteller/Zeichner (ggf. gesetzl. Vertretung)		
Ort, Datum	Name, Vorname	Unterschrift

**Ich/Wir bestätige(n), dass ich/wir die folgenden Unterlagen erhalten habe(n) und diesen - insoweit erforderlich - zustimme(n):**

- „Informationen zum Unternehmen und den Dienstleistungen der wallstreet:online capital AG sowie zu Fernabsatzverträgen über Finanzdienstleistungen“
- „Conflicts of Interests Policy“
- „Ausführungsgrundsätze“

1. Antragsteller/Zeichner (ggf. gesetzl. Vertretung)		
Ort, Datum	Name, Vorname	Unterschrift

2. Antragsteller/Zeichner (ggf. gesetzl. Vertretung)		
Ort, Datum	Name, Vorname	Unterschrift

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an: **030 2757764-00**

### **Grundsätze zur Vermeidung von Interessenkonflikten (Conflicts of Interest Policy)**

Geldanlage ist Vertrauenssache. Das beginnt bei der Wahl Ihres persönlichen Betreuers oder Vermittlers und endet bei der Auswahl der Abwicklungsstelle für die gewünschte Finanzdienstleistung. Wie bei nahezu allen Geschäftsaktivitäten, d.h. auch in anderen Branchen und Unternehmen, kann nicht vollständig ausgeschlossen werden, dass Interessenkonflikte anzutreffen sind. Zwar sind alle beteiligten Personen um Objektivität bemüht, es können aber immer wieder unterschiedliche Interessenlagen aufeinander treffen. Das Geschäftsmodell der wallstreet:online capital AG besteht in einem qualitativ hochwertigen Angebot von kostengünstigen Finanzdienstleistungen zur Abwicklung des Kaufs und Verkaufs von Finanzprodukten. Hierbei wendet sich die wallstreet:online capital AG nur an gut informierte oder erfahrene Anleger und leitet lediglich Aufträge des Kunden an Fonds- und Produktanbieter weiter. Es handelt sich um eine beratungsfreie Dienstleistung. Die wallstreet:online capital AG erbringt keine individuelle Anlageberatung und gibt insbesondere keine an den persönlichen Verhältnissen des Kunden ausgerichtete Anlageempfehlung ab. Sie als Kunde erwarten von uns einen angemessenen Umgang mit Interessenkonflikten. Dies entspricht auch unserem eigenen Anspruch an unsere Tätigkeit sowie unserem Verständnis von einer guten Kundenbeziehung. In Übereinstimmung mit den Vorgaben des Wertpapierhandelsgesetzes informieren wir Sie daher nachfolgend über unsere Vorkehrungen zum Umgang mit diesen Interessenkonflikten. Ein Interessenkonflikt liegt vor, wenn die Erbringung der Wertpapierdienstleistung einen potentiellen Vorteil für die eine Seite und gleichzeitig einen potentiellen Nachteil für Sie als Kunden beinhaltet. Interessenkonflikte können in den Beziehungen zwischen dem Kunden und der wallstreet:online capital AG, einem Mitarbeiter der wallstreet:online capital AG bzw. dem Vermittler oder einem verbundenen Unternehmen auftreten.

### **Interessenkonflikte können sich insbesondere ergeben:**

- bei Erhalt von Zuwendungen (z. B. Vertriebs- und Vertriebsfolgeprovisionen) von Dritten im Zusammenhang mit Wertpapierdienstleistungen oder sonstigen Anlagegeschäften, die wir für Sie erbringen;
- bei Gewähr von Zuwendungen an unsere Mitarbeiter und Vermittler;
- durch erfolgsbezogene Vergütungen von unseren Mitarbeitern und Vermittlern;
- aus Beziehungen unseres Instituts mit Emittenten von Finanzinstrumenten oder sonstigen Kapitalanlagen;
- aus persönlichen Beziehungen unserer Mitarbeiter oder der Geschäftsleitung oder der mit diesen verbundenen Personen;
- bei der Mitwirkung der vorgenannten Personen in Aufsichts- oder Beiräten von Unternehmen oder
- durch Erlangung von Informationen, die nicht öffentlich bekannt sind.

Um möglichst zu vermeiden, dass sachfremde Interessen die Auftragsausführung beeinflussen, haben wir uns und unsere Mitarbeiter auf die Regeln des WpHG verpflichtet.

Wir erwarten jederzeit Sorgfalt und Redlichkeit, rechtmäßiges und professionelles Verhalten und insbesondere immer die Beachtung des Kundeninteresses. Eine Verringerung des Interessenkonfliktpotenzials folgt zudem aus dem Umstand, dass wir keine Anlageberatung erbringen und unsere Mitarbeiter strengstens angehalten sind, sich auch nur subjektiven Bewertungen zu den über die wallstreet:online capital AG erhältlichen Finanzinstrumenten zu entziehen. Bei der wallstreet:online capital AG haben wir zudem organisatorische Verfahren zur Wahrung des Kundeninteresses und Regelungen über die Annahme und Gewährung von Zuwendungen getroffen. Insbesondere ist in unserem Hause unter der direkten Verantwortung der Geschäftsleitung eine unabhängige Compliance-Stelle eingerichtet, zu deren zentralen Aufgaben die Identifikation, die Vermeidung und das Management von Interessenkonflikten zählen. Ferner wird seitens unserer Mitarbeiter sichergestellt, dass Ihre Aufträge zeitgerecht ausgeführt werden und Mitarbeitergeschäfte im Rahmen der gesetzlichen Regelungen kontrolliert werden. Wir bei der wallstreet:online capital AG sind der Überzeugung, dass durch unsere internen Abläufe sichergestellt wird, dass keine Benachteiligungen unserer Kunden entstehen. Im Einzelnen ergreifen wir unter Anderem folgende Maßnahmen:

- Schaffung organisatorischer Vorkehrungen zur Wahrung der Kundeninteressen;
- Regelungen über die Annahme und Gewährung von Zuwendungen sowie deren Offenlegung;
- Offenlegung von Wertpapiergeschäften solcher Mitarbeiter gegenüber der Compliance-Stelle, bei denen im Rahmen ihrer Tätigkeit Interessenkonflikte auftreten können;
- fortlaufende Schulungen unserer Mitarbeiter;
- Grundsätze über die Ausführungen von Kundenaufträgen;
- Interessenkonflikte, die sich nicht vermeiden lassen sollten, werden wir gegenüber den betroffenen Kunden vor einem Geschäftsabschluss offenlegen.

Wir überprüfen unsere Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten regelmäßig, ggf. werden wir unsere „Conflicts of Interest Policy“ überarbeiten und die geänderte Version veröffentlichen. (Stand: Dezember 2013, Änderungen vorbehalten)

### **Ausführungsgrundsätze**

Die Auswahl an Produkten, die über die wallstreet:online capital AG vermittelt werden können und die Auswahl der Vertriebspartner sind abhängig von vertraglichen Vereinbarungen zwischen der wallstreet:online capital AG und den Depotstellen und den Vertragspartnern bzw. Produktgebern. Kooperationspartner der wallstreet:online capital AG für die Abwicklung von Geschäften über Finanzinstrumente sind eine breite Auswahl an Depotbanken wie die European Bank for Funds Service GmbH (ebase), Fondsdepot Bank, Cortal Consors Professional Partners und die comdirect Bank u.v.m. Wir sind überzeugt, dass die Depotstellen als Komplettserviceanbieter im Bereich der Fondsanteilsverwahrung unter Berücksichtigung ihres gesamten Kosten- und Leistungsspektrums für die Anliegen unserer Kunden äußerst attraktive Möglichkeiten bieten. Anteilscheingeschäfte können auch über die Börse abgewickelt werden, was in Einzelfällen (z.B. bei großen Ordervolumen oder in anderen besonderen Konstellationen) günstiger sein kann, als direkt über den Emittenten zu ordern. Neben den niedrigen Transaktionskosten spricht aus unserer Sicht für den direkten Abwicklungsweg über die Investmentgesellschaft jedoch die gesetzlich geregelte Feststellung des Anteilspreises. Zudem sind wir der Meinung, dass die Fondsanteilbeschaffung nicht isoliert ohne Berücksichtigung des zusätzlichen von den Depotbanken angebotenen Leistungsspektrums betrachtet werden sollte. Viele Depotbanken bieten die Ausführung über die Börse nicht an. Jede Depotstelle stellt ihre eigenen Grundsätze zur Orderausführung auf. Aufgabe der wallstreet:online capital AG kann es aufgrund ihres Geschäftsmodells nur sein, Ihnen eine möglichst breite Auswahl an Produkten und Partnern zu bieten und Ihre Aufträge zeitnah an die jeweiligen Partner weiterzuleiten. Wünschen Sie im Einzelfall die Abwicklung einer Fondssorder über die Börse oder möchten Sie nähere Informationen zu den jeweiligen Orderausführungen haben, so wenden Sie sich bitte direkt an den jeweiligen Produktgeber oder die jeweilige Depotstelle. Schließlich möchten wir Ihnen noch mitteilen, dass die Weisung eines Kunden immer vorrangig ist. Wir werden daher bei der Ausführung Ihrer Aufträge Ihren Weisungen Folge leisten, sofern dies im Rahmen unserer tatsächlichen Möglichkeiten liegt. Unsere Grundsätze zur Orderausführung werden ständig geprüft. Werden Änderungen erforderlich, so werden wir diese Grundsätze entsprechend anpassen. (Stand: März 2009 Änderungen vorbehalten)

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an: **030 2757764-00**

## Kenntnisse und Erfahrungen – Beteiligungen (geschlossene Fonds, geschlossene Investmentvermögen, unternehmerische Beteiligungen und Nachrangdarlehen nach VermAnlG)

### Angaben nach § 63 Abs. 10 Wertpapierhandelsgesetz

Als Vermittler haben wir vor der Ausführung von Anlagegeschäften von unseren Kunden Informationen über Kenntnisse und Erfahrungen in Bezug auf Geschäfte mit bestimmten Arten von Finanzinstrumenten einzuholen, um die Angemessenheit der Geschäfte für die Kunden beurteilen zu können. Die Angemessenheit beurteilt sich danach, ob der Kunde über die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen verfügt, um die Risiken im Zusammenhang mit der Art der Finanzinstrumente angemessen beurteilen zu können.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass eine Prüfung der Angemessenheit durch uns nicht erfolgen kann, wenn Sie keine oder unvollständige Angaben zu Ihren Kenntnissen und Erfahrungen machen. In diesem Fall dürfen wir das gewünschte Geschäft nur ausführen, wenn Sie uns trotz der fehlenden Angemessenheitsprüfung ausdrücklich mit der Ausführung des Auftrags beauftragen.

### Persönliche Angaben (Zeichner)

 selbstständig  angestellt

---

Name, Vorname

---

Familienstand

---

Geburtsdatum

---

Anschrift (Straße, PLZ, Ort)

---

Telefonnummer

---

Beruf/Position

---

Ausbildung oder Bildungsstand

---

Branche

### Sachverstand, Kenntnisse und Erfahrungen – Selbsteinschätzung des Anlegers

#### Seit wann tätigen Sie Anlagegeschäfte (z.B. Fonds, Aktien und andere Wertpapiere)?

Insgesamt (alle Anlagearten)  Gar nicht  Bis 3 Jahre  Mehr als 3 Jahre  Mehr als 5 Jahre  
Davon Beteiligungen  Gar nicht  Bis 3 Jahre  Mehr als 3 Jahre  Mehr als 5 Jahre

#### Wie viele Anlagegeschäfte haben Sie in der Vergangenheit im Durchschnitt pro Jahr getätigt?

Insgesamt (alle Anlagearten)  Bis 2-mal  3- bis 5-mal  Über 5-mal  
Davon Beteiligungen  Bis 2-mal  3- bis 5-mal  Über 5-mal

#### Wie hoch war der durchschnittliche Umsatz der von Ihnen getätigten Geschäfte p.a.?

Bis 10.000 Euro  Bis 25.000 Euro  Über 25.000 Euro

### Kenntnisse bezüglich Kapitalanlagen

#### Wie gut sind Ihre theoretischen Kenntnisse bezüglich der Funktionsweise und der Risiken von Kapitalanlagen?

Keine Kenntnisse  Geringe Kenntnisse  Erweiterte Kenntnisse  Spezialwissen

#### Sind theoretische Kenntnisse bezüglich der Funktionsweise und der Risiken von Beteiligungen vorhanden?

ja  nein

Ich bin damit einverstanden, dass die wallstreet:online capital AG zum Zwecke einer umfassenden Kundenbetreuung und im Rahmen der mit mir bestehenden Geschäftsverbindung die hierfür erforderlichen persönlichen Daten verarbeitet und nutzt. Die Daten werden an Dritte, gemäß dem Bundesdatenschutzgesetz, weder bekannt gegeben noch zugänglich gemacht. Auf Wunsch wird mir eine Kopie dieses Formulars ausgehändigt.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift



Bei Fragen rufen Sie uns gerne an: **030 2757764-00**

## Ergänzende Erklärung Buss - Container 72 - Euro

Die wallstreet:online capital AG wendet sich nur an gut informierte und erfahrene Anleger und leitet lediglich Aufträge des Kunden an den Emittenten weiter.

Ich werde darauf hingewiesen, dass es sich um eine beratungsfreie Dienstleistung handelt. Die wallstreet:online capital AG erbringt keine individuelle Anlageberatung und gibt insbesondere keine an meinen persönlichen Verhältnissen ausgerichtete Anlageempfehlung ab. Ich verzichte dementsprechend ausdrücklich auf eine Prüfung durch die wallstreet:online capital AG, ob die gewählte Anlage zu meinen Anlagezielen, meiner Risikobereitschaft sowie meinen finanziellen Verhältnissen passt und die Anlage für mich geeignet ist.

Die wallstreet:online capital AG beschränkt sich auf die Bereitstellung schriftlicher Unterlagen zu der gewählten Anlage (insbesondere Verkaufsprospekt). Diese Unterlagen sowie ggf. weitere mir bereit gestellte Informationen wie z.B. Marktkommentare, Charts oder Analysen dienen dazu, mich über die wesentlichen Umstände, insbesondere die Risiken der Anlage in Kenntnis zu setzen und erleichtern so meine selbstständige Anlageentscheidung. Eine individuelle Aufklärung durch die wallstreet:online capital AG erfolgt nicht.

Ich werde weiterhin ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die wallstreet:online capital AG die Richtigkeit und Vollständigkeit der Prospektangaben, die Bonität des Kapitalsuchenden sowie die Plausibilität des Anlagekonzepts nicht überprüft hat.

Ich bin damit einverstanden, dass die wallstreet:online capital AG für ihre Dienstleistung Zuwendungen von Dritten erhält. Nähere Angaben hierzu sind dem unten aufgeführten "Hinweis auf den Erhalt von Zuwendungen und weiteren vermögenswerten Zuwendungen" sowie den Kosteninformationen zum Buss - Container 72 - Euro zu entnehmen.

Ort, Datum	Unterschrift

### Hinweis auf den Erhalt von Provisionen und weiteren vermögenswerten Zuwendungen

Ich wurde darauf hingewiesen, dass die wallstreet:online capital AG für die Vermittlung des Anlagegeschäfts von der KVG und/oder einem Dritten Zuwendungen in Form von Provisionen erhält. Diese Provisionen betragen für die vorliegende Beteiligung 3,25 % abzüglich etwaiger Rückvergütungen an mich. Die Provisionen setzen sich zusammen aus dem Agio und weiteren Abschlussprovisionen, welche meiner Einlagezahlung entnommen werden (sog. Innenprovisionen). Darüber hinaus erhält die wallstreet:online capital AG geringfügige nichtmonetäre Zuwendungen in Form von allgemeinen Informations-/Vertriebsunterlagen zu der Beteiligung, Schulungen bzw. Seminaren zu den Merkmalen der Beteiligung sowie frei verfügbaren Analysen.

### Ich bestätige, dass ich die folgenden Informationen erhalten habe:

- Besondere Hinweise für Vermögensanlagen
- Verkaufsprospekt zum Buss - Container 72 - Euro
- Kosteninformationen zum Buss - Container 72 - Euro

Ort, Datum	Unterschrift



## Besondere Hinweise für Vermögensanlagen

Die nachfolgenden Informationen beziehen sich auf Investments nach dem Vermögensanlagegesetz (VermAnlG). Die besonderen Hinweise haben einen grundsätzlichen und zusammenfassenden Charakter, ohne auf Einzelsachverhalte einzugehen. Sie ersetzen nicht die ausführlichen Informationen über das konkrete Investment und die mit diesem zusammenhängenden wesentlichen Risiken.

### 1. Was sind Vermögensanlagen?

Vermögensanlagen sind nach dem Kleinanlegerschutzgesetz die folgenden Anlageformen, sofern es sich dabei nicht um Wertpapiere, Investmentfondsanteile oder Einlagen im Sinne von § 1 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 KWG handelt: Anteile, die eine Beteiligung am Ergebnis eines Unternehmens gewähren, Anteile an einem Vermögen, das der Emittent oder ein Dritter in eigenem Namen für fremde Rechnung hält oder verwaltet (Treuhandvermögen), partiarische Darlehen, Nachrangdarlehen, Genussrechte, Namensschuldverschreibungen und sonstige Anlagen, die einen Anspruch auf Verzinsung und Rückzahlung gewähren oder im Austausch für die zeitweise Überlassung von Geld einen vermögenswerten, auf Barausgleich gerichteten Anspruch vermitteln.

Anteile, die eine Beteiligung am Ergebnis eines Unternehmens gewähren sind alle Beteiligungen als (Direkt-) Kommanditist, GmbH-Gesellschafter, GbR-Gesellschafter, stiller (typisch und atypisch still) Gesellschafter, oHG-Gesellschafter, Beteiligter an einer Ltd., PLC, LLC, SE, EWIR, SA usw. Damit sind auch Anteile an geschlossenen Fonds in Form einer Kommanditgesellschaft erfasst. Unabhängig von der rechtlichen Struktur beinhalten solche Anteile ein Recht auf Zinsen, Dividenden, Gewinn etc.

Über Anteile an einem Vermögen, das der Emittent oder ein Dritter in eigenem Namen für fremde Rechnung hält oder verwaltet (Treuhandvermögen), sind die einzelnen Kommanditisten nicht direkt beteiligt, sondern ein Treuhandkommanditist hält diese Anteile. Aber auch jede andere Form von Treuhandlösung wird im § 1 Abs. 2 Nr. 2 VermAnlG erfasst.

Partiarische Darlehen sind solche, bei denen der Kapitalgeber einem Unternehmen ein Darlehen gewährt und neben einem festen Zins zusätzlich Anspruch auf einen Anteil am Gewinn hat.

Nachrangdarlehen sind Darlehen, die an die Bedingung geknüpft sind, dass die Rückzahlung erst nach Ablösung aller anderen Verbindlichkeiten, also nachrangig, erfolgt. Dabei handelt es sich im Grunde um eine quasi „unternehmerische Beteiligung“, da der Darlehensgeber nicht besichert ist und in vollem Umfang das unternehmerische Risiko mit trägt.

Genussrechte sind schuldrechtliche Kapitalüberlassungsverhältnisse. Mit Abschluss des Genussrechtsvertrages verpflichtet sich der Genussrechtsinhaber, dem Genussrechtsemittenten das Genussrechtskapital zur Verfügung zu stellen. Im Gegenzug wird der Kapitalgeber am Unternehmen beteiligt und erhält dafür einen Zins und bestimmte zusätzliche Rechte, ohne jedoch Gesellschafter zu werden und ohne Gesellschafterrechte (wie z. B. das Stimmrecht) zu haben.

Namenschuldverschreibungen sind festverzinsliche Anleihen, die auf den Namen lauten. Nur der legitimierte Inhaber des Papiers und Gläubiger der hierin verbrieften Forderung kann den Anspruch aus einer Namensschuldverschreibung geltend machen. Nur durch ein Indossament (schriftlicher Übertragungsvermerk auf der Rückseite) können Namensschuldverschreibungen übertragen werden, sie besitzen damit eine nur sehr eingeschränkte Verkehrsfähigkeit.

Sonstige Anlagen sind alle anderen Anlageformen wie z. B. Mietkauf mit Rückkaufoption, Sachwertdarlehen etc. Hierunter soll nach Ansicht des Gesetzgebers alles fallen, bei dem – wirtschaftlich betrachtet – eine Geldüberlassung auf Zeit gegen Zinsen oder gegen eine andere Form einer „Vergütung“ für die zeitliche Überlassung erfolgt. Damit fallen auch alle Arten des „Sachkaufes“ mit jeglicher Form von Verzinsung und Rückzahlung/ Rückkauf etc. unter den Begriff der Vermögensanlagen.

Nach § 6 VermAnlG muss ein Anbieter (Emittent, § 1 Abs. 3 VermAnlG), der im Inland Vermögensanlagen öffentlich anbietet, einen Verkaufsprospekt dafür erstellen, diesen von der BaFin billigen lassen, bei ihr hinterlegen und anschließend veröffentlichen.

### 2. Laufzeit

Vermögensanlagen müssen eine Laufzeit von mindestens 24 Monaten ab dem Zeitpunkt des erstmaligen Erwerbs sowie eine ordentliche Kündigungsfrist von mindestens sechs Monaten vorsehen. Die Mindestlaufzeit hat eine doppelte Schutzwirkung: Zum einen erhält der Anbieter der Vermögensanlage eine zeitlich begrenzte stabile Finanzierungsgrundlage. Zum anderen werden die Anlegerinnen und Anleger gewarnt, dass ihre Vermögensanlage eine unternehmerische Investition ist, die eine gewisse Dauer in Anspruch nimmt. Beide Parteien sollen den Umfang der Verzinsung und Rückzahlung im Hinblick auf die Anlageziele und Anlagepolitik überprüfen.

Bei Vermögensanlagen, deren Anteile eine Beteiligung am Ergebnis eines Unternehmens gewähren sowie bei Treuhandvermögen, ist eine Kündigung nur zum Schluss eines Geschäftsjahres zulässig, sofern der Gesellschaftsvertrag oder die Anlagebedingungen nichts Abweichendes vorsehen.

### 3. Risiken einer Vermögensanlage

Die Beteiligung an einer Vermögensanlage ist ein langfristiges Engagement. Das Ergebnis und der Erfolg des Investments hängen dabei von einer Vielzahl von Faktoren, z.B. von Markteinflüssen ab. Die Art der Investition ist deshalb mit erheblichen Risiken verbunden und eignet sich nur für risikobewusste Anleger. Zudem sollte eine Investition nur im Rahmen einer Beimischung in ein Anlageportfolio erfolgen. Nachfolgend werden allgemeine mit einer Anlage verbundene Risiken aufgeführt, die nicht abschließend sind. Für weitere Informationen zu den Grundlagen, wirtschaftlichen Hintergründen, Chancen und Risiken wird auf die Angaben im Verkaufsprospekt der Vermögensanlage verwiesen. Folgende strukturelle Risiken müssen bei einer Beteiligung an einer Vermögensanlage in jedem Fall einkalkuliert werden:

#### 1. Prognoserisiken

Vermögensanlagen sind im Regelfall als unternehmerische Beteiligungen konzipiert, an der sich Anleger langfristig beteiligen. Die wirtschaftliche Entwicklung der Vermögensanlage kann nicht über die gesamte Laufzeit vorhergesagt werden. Der Anbieter kann keine Garantie für eine plangemäße Entwicklung der Vermögensanlage geben. Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen. Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung einer Vermögensanlage.

#### 2. Rechtsänderungsrisiko

Gesetze, die herrschende Rechtsprechung und/oder Vorschriften können sich während der Laufzeit der Vermögensanlage ändern. Es besteht das Risiko, dass der Emittent zusätzliche Kosten und Aufwendungen für die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben oder die Einschaltung von rechtlichen oder steuerlichen Beratern zu tragen hat.

#### 3. Mangelnde Fungibilität

Für Anteile an Vermögensanlagen besteht kein der Wertpapierbörse vergleichbarer gesetzlich geregelter Zweitmarkt. Eine vorzeitige Veräußerung über den Zweitmarkt ist anders als bei Wertpapieren nur sehr eingeschränkt oder gar nicht möglich. Da auch eine vorzeitige Kündigung in der Regel nicht möglich ist, geht der Anleger eine langfristige Bindung ein.

#### 4. Fremdfinanzierungsrisiken

Die ohnehin bestehenden Verlustrisiken steigen erheblich, wenn die Beteiligung vom Anleger auf Kredit fremdfinanziert wird. Aufgrund des mit einer Kreditaufnahme verbundenen Hebeleffektes verstärken sich die negativen Auswirkungen einer wirtschaftlich ungünstigen Entwicklung der Beteiligung. Insbesondere von einer Kreditfinanzierung einer Vermögensanlage ist daher abzuraten.

#### 5. Totalverlustrisiko

Das Maximalrisiko des Anlegers besteht darin, dass der Anleger einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals (Zeichnungssumme inkl. Agio) einschließlich ggf. nicht ausgezahlter Gewinne, sowie eine Verminderung seines sonstigen Vermögens aufgrund einer Inanspruchnahme aus einer aufgenommenen persönlichen Anteilsfinanzierung und/oder dem Ausgleich einer persönlichen Steuerbelastung nebst darauf anfallender Zinsen und/oder einer möglichen Inanspruchnahme aus persönlicher Haftung erleidet, was bis zu einer Privatinsolvenz des Anlegers führen kann.

Eine ausführliche Darstellung der vorgenannten sowie weiteren Risiken sind dem jeweiligen Verkaufsprospekt zu entnehmen, dessen sorgfältige Lektüre unbedingt empfohlen wird. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die wallstreet:online capital AG die Richtigkeit und Vollständigkeit der Prospektangaben, die Bonität des Kapitalsuchenden sowie die Plausibilität des Anlagekonzepts nicht überprüft hat.

### 4. Kosten einer Vermögensanlage

Mit dem Erwerb von Vermögensanlagen fallen Kosten an, z.B. für Management, Verwaltung, Vertrieb, Vermarktung, Prospekterstellung und -prüfung, rechtliche und steuerliche Beratung. Diese Kosten, welche direkt oder indirekt von Ihnen und anderen Anlegern zu tragen sind, beschränken das potenzielle Wachstum Ihrer Anlage. Einzelheiten hierzu, insbesondere die genaue Höhe und Aufteilung dieser Kosten, sind im separaten Dokument Kosteninformation dargestellt. Zudem besteht die Möglichkeit, dass im Zusammenhang mit der Investition für Sie weitere, individuelle Kosten und Steuerverbindlichkeiten entstehen. Sie sollten daher die Kostenstruktur der Vermögensanlage genau prüfen, bevor Sie sich für eine Investition in die Vermögensanlage entscheiden.

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an: **030 2757764-00**

## Informationen zum Unternehmen und den Dienstleistungen der wallstreet:online capital AG sowie zu Fernabsatzverträgen über Finanzdienstleistungen

Wir freuen uns, dass Sie unser Angebot nutzen möchten. Bevor Sie im Fernabsatz (per Internet, Telefon, E-Mail, Fax oder Briefverkehr) mit uns Verträge abschließen, möchten wir Ihnen nachfolgend einige allgemeine Informationen zu unserem Unternehmen, unseren Dienstleistungen und zum Vertragsschluss im Fernabsatz geben.

### 1. Allgemeine Informationen zum Unternehmen

#### a. Name und Anschrift des Unternehmens

wallstreet:online capital AG  
FondsDISCOUNT.de  
Michaelkirchstraße 17/18  
10179 Berlin

Telefon: 030 2757764-00  
Fax: 030 2757764-15  
E-Mail: info@fondsdiscout.de  
Internet: www.fondsdiscout.de

Ust.-ID-Nr.: DE 158076703

#### b. Gesetzlich vertretungsberechtigter Vorstand

Thomas Soltau (Vorstandsvorsitzender), René Krüger

#### c. Aufsichtsrat

Daniel Berger (Vorsitzender)

#### d. Eintragung im Handelsregister

Amtsgericht Berlin-Charlottenburg  
Hardenbergstraße 31, 10623 Berlin  
Registernummer: HRB 99126 B

#### e. Erlaubnis nach § 32 KWG

Die wallstreet:online capital AG ist ein von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht zugelassenes Finanzdienstleistungsinstitut und darf neben der Anlagevermittlung (§ 1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 1 K WG) als Finanzdienstleistung die Abschlussvermittlung (§ 1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 2 K WG) erbringen.

#### f. Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Bereich Wertpapieraufsicht  
Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main  
Internet: www.bafin.de

### 2. Rechtsordnung/Gerichtsstand

Für den Vertragsschluss und die gesamte Geschäftsverbindung gilt deutsches Recht. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

### 3. Kommunikations- und Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für das Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden ist Deutsch.

### 4. Kommunikationsmittel/Aufträge

Die Kommunikation mit dem Kunden kann grundsätzlich schriftlich, per E-Mail, per Fax und telefonisch erfolgen. Aufträge kann der Kunde schriftlich/per Fax erteilen. Sofern die wallstreet:online capital AG bei der Auftragserteilung über eines der genannten Kommunikationsmittel nicht erreichbar sein sollte, ist der Kunde verpflichtet, auf ein anderes Kommunikationsmittel auszuweichen.

### 5. Kundeneinstufung

Die wallstreet:online capital AG stuft alle Kunden grundsätzlich als Privatkunden ein und wird damit alle dem Schutz des Kunden dienenden Vorschriften, insbesondere die des Wertpapierhandelsgesetzes, beachten. Eine Heraufstufung zum professionellen Kunden oder zur geeigneten Gegenpartei erfolgt lediglich auf Antrag des Kunden und auch nur dann, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Eine Heraufstufung hat jedoch eine Verringerung des Anlegerschutzniveaus für den Kunden zur Folge. Der Kunde hat daher das Recht, sich jederzeit wieder zum Privatkunden herabstufen zu lassen.

### 6. Aufzeichnung von elektronischer Kommunikation

Als Wertpapierdienstleistungsunternehmen ist die wallstreet:online capital AG gesetzlich verpflichtet, Telefongespräche und elektronische Kommunikation aufzuzeichnen. Die Aufzeichnungen werden 5 Jahre bzw. – bei entsprechender Anweisung der Finanzaufsicht – 7 Jahre gespeichert und stehen in diesem Zeitraum auf Nachfrage zur Verfügung.

### 7. Wichtige Risikohinweise

Anlagegeschäfte sind spezifischen Risiken, welche je nach Art des Finanzinstruments variieren. Der Wert eines Finanzinstruments unterliegt Schwankungen, auf welche die wallstreet:online capital AG keinen Einfluss hat. In der Vergangenheit erwirtschaftete Erträge sind kein Indikator für zukünftige Erträge oder Wertsteigerungen. Weitere Einzelheiten sind den Verkaufsunterlagen des jeweiligen Finanzinstruments zu entnehmen.

### 8. Ausführungsplätze

Die wallstreet:online capital AG führt selbst keine Wertpapieraufträge durch, sondern leitet solche Aufträge an die Depotbank weiter. Die Ausführungsplätze sind daher bei der betroffenen Depotbank zu erfragen. Aufträge, die sich auf andere Anlagen als Wertpapiere beziehen (z.B. geschlossene Fonds, Direktinvestments), werden von der wallstreet:online capital AG direkt an den Anlageanbieter weitergeleitet.

### 9. Wesentliche Merkmale der erbrachten Dienstleistungen

Die wallstreet:online capital AG vermittelt als Discount-Broker Anlagegeschäfte und Wertpapierdepots. Es handelt sich um eine beratungsfreie Finanzdienstleistung, welche sich auf die Weiterleitung von Anlageaufträgen oder Depotöffnungsanträgen aufgrund eines hierfür geschlossenen Vermittlungsvertrages beschränkt. Demgegenüber erfolgt weder eine individuelle

Aufklärung zu einzelnen Anlagen noch eine Prüfung, ob diese für den Kunden geeignet sind.

### 10. Entgelte und sonstige Kosten

Die wallstreet:online capital AG stellt dem Kunden in der Regel kein gesondertes Entgelt für erbrachte Dienstleistungen in Rechnung.

Gleichwohl ist zu beachten, dass mit der Investition in Finanzinstrumente Kosten verbunden sind. Einzelheiten hierzu sind den Verkaufsunterlagen und den gesonderten Kosteninformationen zu dem jeweiligen Finanzinstrument zu entnehmen.

### 11. Zusätzliche Telekommunikationskosten

Eigene Kosten (z.B. für Telefongespräche) hat der Kunde selbst zu tragen. Darüber hinaus fallen keine zusätzlichen Telekommunikationskosten an.

### 12. Informationen über das Zustandekommen des Vermittlungsvertrages

Der Kunde gibt gegenüber der wallstreet:online capital AG ein ihn bindendes Angebot auf Abschluss des Vermittlungsvertrages ab, indem er den unterzeichneten Antrag auf Abschluss des beabsichtigten Anlagegeschäfts oder des Depots an die wallstreet:online capital AG übermittelt. Der Vermittlungsvertrag kommt zustande, wenn die wallstreet:online capital AG das Angebot des Kunden durch gesonderte Annahmestätigung oder durch Weiterleitung des Antrags auf Abschluss des beabsichtigten Anlagegeschäfts/Depots an den Anlageanbieter bzw. die Depotbank annimmt. Für den Vermittlungsvertrag steht dem Kunden ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Einzelheiten sind der nachstehenden Widerrufsbelehrung zu entnehmen.

#### Widerrufsbelehrung

**Widerrufsrecht:** Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

wallstreet:online capital AG  
Michaelkirchstraße 17/18  
10179 Berlin  
Fax: 030 2757764-15  
E-Mail: info@fondsdiscout.de

**Widerrufsfolgen:** Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung

#### Einlagensicherung

Die wallstreet:online capital AG ist nicht berechtigt, sich Besitz oder Eigentum an Geld oder Wertpapieren oder anderen Vermögensgegenständen des Kunden zu verschaffen. Sollte die wallstreet:online capital AG bei der Erbringung von Finanzdienstleistungen entgegen gesetzlicher Vorschriften Gelder oder Wertpapiere entgegennehmen und dann nicht mehr in der Lage sein, die Gelder oder Wertpapiere an den Kunden zurückzugeben, sind die Gelder oder Wertpapiere nach folgenden Maßgaben des Einlagensicherungs- und Anlegerentschädigungsgesetzes (EAEG) gesichert: Die wallstreet:online capital AG gehört der Entscheidungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen (EdW), Charlottenstraße 33/33 a, 10117 Berlin, einem bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau eingerichteten, nicht rechtsfähigen Sondervermögen des Bundes, an. Der Entschädigungsanspruch des Kunden richtet sich nach Höhe und Umfang seiner Einlagen oder der ihm gegenüber bestehenden Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften bei Eintritt des Entschädigungsfalles unter Berücksichtigung etwaiger Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrechte der wallstreet:online capital AG. Der Entschädigungsanspruch besteht nur, soweit Einlagen oder Gelder auf die Währung eines EU-Mitgliedsstaates oder auf Euro lauten. Weitere Ausnahmen sind in § 3 EAEG geregelt. Der Entschädigungsanspruch ist pro Gläubiger (Kunde) der Höhe nach auf 90 vom Hundert (90 Prozent) der Einlagen und den Gegenwert von 20.000 Euro sowie 90 vom Hundert (90 Prozent) der Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften und den Gegenwert von 20.000 Euro begrenzt. Bei der Berechnung der Höhe des Entschädigungsanspruches sind der Betrag der Einlagen und Gelder und der Marktwert der Finanzinstrumente bei Eintritt des Entschädigungsfalles zugrunde zu legen. Der Entschädigungsanspruch umfasst auch die bis zu seiner Erfüllung entstandenen Zinsansprüche im Rahmen der genannten Obergrenze des Entschädigungsanspruchs. Die Obergrenze bezieht sich auf die Gesamtforderung des Kunden gegen die wallstreet:online capital AG, unabhängig von der Zahl der Konten, der Währung und dem Ort, an dem die Konten geführt oder die Finanzinstrumente verwahrt werden. Bei Gemeinschaftskonten ist für die Obergrenze der jeweilige Anteil des einzelnen Kontoinhabers maßgeblich. Fehlen besondere Bestimmungen, so werden die Einlagen, Gelder oder Finanzinstrumente zu gleichen Teilen den Kontoinhabern zugerechnet. Hat der Kunde für Rechnung eines Dritten gehandelt, ist für die Obergrenze auf den Dritten abzustellen. Die Entschädigung kann in Euro geleistet werden. Die Entschädigung nach dem EAEG deckt keine Ansprüche auf Schadenersatz wegen Beratungsverschlüssen, mangelnder Aufklärung, weisungswidriger Auftragsausführung, Fehl- oder Falschinformation und sonstiger Vertragsverletzungen.

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an: **030 2757764-00**

## Identifikation über POSTIDENT BASIC in den Filialen der Deutschen Post

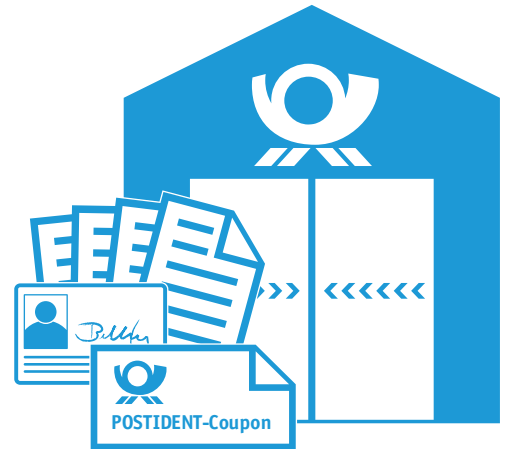
Die Identifikation über POSTIDENT BASIC findet in den Filialen der Deutschen Post statt. Hierzu benötigen Sie unseren POSTIDENT-Coupon und einen gültigen Personalausweis, Reisepass oder ausländische Ausweisdokumente gemäß Leistungsbeschreibung.

### Identifikation mit dem POSTIDENT Verfahren - so geht's

1. Drucken Sie diesen POSTIDENT-Coupon aus.
2. Gehen Sie zu einer Filiale der Deutschen Post und legen Sie dort folgende Unterlagen vor:
  - a. POSTIDENT-Coupon
  - b. Gültiger Ausweis

Für das POSTIDENT Verfahren zulässig sind

  - deutsche Personalausweise und Reisepässe
  - deutsche vorläufige Personalausweise und Reisepässe
  - ausländische Personalausweise/Identitätskarten und Reisepässe, sofern diese die erforderlichen Pflichtangaben in lateinischer Schrift enthalten
  - **Achtung: Meldebescheinigungen sind nicht zulässig.**
  - a. Unterschriebene Depot-, Konto- bzw. Zeichnungsunterlagen
  - b. Rücksendeumschlag
3. In der Filiale füllt der Mitarbeiter der Deutschen Post das POSTIDENT-Formular mit den Angaben aus Ihrem Ausweis aus. Bitte prüfen Sie die Richtigkeit der Angaben sorgfältig und unterschreiben Sie das Formular.
4. Die Deutsche Post sendet das Formular und Ihre Depot-, Konto- bzw. Zeichnungsunterlagen an FondsDISCOUNT.de. **Dies ist für Sie kostenfrei.**
5. Im Anschluss erhalten Sie von FondsDISCOUNT.de eine Bestätigung über den Eingang Ihrer Depot-, Konto- bzw. Zeichnungsunterlagen.



Filialen der Deutschen Post finden Sie unter [www.postfinder.de](http://www.postfinder.de)

**Wichtig!** Drucken Sie diesen **POSTIDENT-Coupon** für jeden Depotinhaber bzw. gesetzlichen Vertreter aus, wenn es sich um ein Gemeinschaftsdepot bzw. ein Depot für Minderjährige handelt.

## Alternative Identifikation mit POSTIDENT VIDEO

Mit dem Online Verfahren **POSTIDENT VIDEO** der Deutschen Post können Sie sich in einem Videochat mit einem Deutsche Post AG Call Center Agenten über das Internet identifizieren. **Das erspart Ihnen den Weg zu einer Filiale der Deutschen Post.**

Weitere Informationen auf <https://www.fondsdiscount.de/postident/>



**Achtung, MaV!**

Formular und Coupon im Postsache-Fensterbriefumschlag oder im Kundenrückumschlag an angegebene Anschrift schicken!

wallstreet:online capital AG  
FondsDISCOUNT.de  
Deutsche Post E-Post Solutions  
69936 Mannheim

**Identitätsfeststellung**

**Wichtig!** Bitte nehmen Sie diesen Coupon und lassen Sie sich bei einer Postfiliale mit einem gültigen Personalausweis oder Reisepass identifizieren.

Abrechnungsnummer													
5	0	5	8	1	3	7	5	0	4	3	7	0	1
Referenznummer													

**Achtung, MaV!**

- Barcode einscannen
- **POSTIDENT BASIC®**-Formular nutzen
- Formular an Absender

